

Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 42

Freitag, den 6. Dezember 2019

Nummer 49



Die Evangelische
Kirchengemeinde
Fränkisch-Crumbach
lädt ein:

Advent



Sonntag, 2. Advent – 10 Uhr
Ein besonderer Gottesdienst mit
dem Michelschor aus Reichelsheim

Donnerstag, 12.12.19 – 16 Uhr
Nachmittag für Klein und Groß

Der Kirchenvorstand öffnet die Türen des
Gemeindehauses im Rahmen der
Crumbacher Adventstürchen und gestaltet
einen Nachmittag für Klein und Groß rund
um den Stern.

Wir wollen gemeinsam Weihnachtslieder
singen sowie bei Kaffee, Tee und Gebäck ins
Gespräch kommen.

+ DRK Ortsverein 
Fränkisch-Crumbach

**GEMEINSAM GEGEN
GLEICHGÜLTIGKEIT!**

SCHENKE LEBEN – SPENDE BLUT

www.blutspendedienst.com

Freitag, den 13. Dezember 2019
von 17 Uhr – 20:30 Uhr in der
Rodensteinhalle

auf Ihre Spende freut sich der
DRK Ortsverein Fr.-Crumbach



Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Fränkisch-Crumbach

Rodensteiner Straße 8
64407 Fränkisch-Crumbach
Tel.: 06164 9303-0, Fax: 06164 9303-93
E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de
Homepage: www.fraenkisch-crumbach.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch	9.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.30 - 12.00 Uhr
und	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Polizei	110
Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr	516792
stv. Gemeindebrandinspektor Marcel Freitag.....	0171 1679718
Polizei-posten Reichelsheim, Bismarckstr. 24	2566
DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16	501 487
Schwimmbad	1590
Bauhof Michael Treusch	0160 / 66 75 41 4
bauhof@fraenkisch-crumbach.de	
Wasserversorgung/Rohrbrüche:	
Philipp Dörr / Oliver Schnatz	0160 / 66 74 41 9
Revierförsterei Fränkisch-Crumbach	
Andreas Ott, Reichelsheim	51 52 68 5
Bezirks-Schornsteinfegermeister	
Friedhelm Günther	06254/37160
Störungsstelle Strom und Gas	0800/701-8040
Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme (kostenlos)	0800/9600100
“Bücherkiste” im Rathaus	515188
Sarolta-Kindergarten	2446
Rodensteinschule	1594
Betreute Grundschule	911516
Jugendpfleger André Benke:	0170 1098988
Öffnungszeiten Jugendraum:	
Dienstags und Donnerstags 15:30 bis 17:30 Uhr	
Seniorenbeirat 1. Vorsitzender Edmund Bachmann	515450
Ärzte	
Ärztzentrum Bad König	
Zweigpraxis Fränkisch-Crumbach	2209
Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach	06161/2025
Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach	2489
Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach	2059
Frauenhaus Erbach	
Zuflucht Beratung Begleitung	
für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen	
	06062/56 46
Beratungsstelle für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen	
Kostenlos und Vertraulich	
An der Zentlinde 5b, 64711 Erbach	
Tel.: 06062-266874, info@frauenberatung-erbach.de	
www.frauenberatung-erbach.de	
Bürozeiten: Mo-Fr (außer Mi) 9:00-14:00 Uhr	
Beratung auch in Reichelsheim möglich	
jeden 1. Dienstag, 09:30-11:00 Uhr / Tel.: 0151- 288 74 866	
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	0800/116016

Anonyme Alkoholiker.....Tel.: 06151 19295
Jahnstraße 22 (kath. Gemeindehaus), Reinheim
Gruppentreffen montags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Krankenhäuser

Kreiskrankenhaus Erbach,
A.-Schweizer-Str. 10-20 06062/79-0
HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,
Kreiskrankenh. Erbach 06062/798000

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451
Gingko-Apotheke, Brensbach 06161/566
Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305
Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim 3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach 1418
Landratsamt Erbach 06062/70-0
Finanzamt Michelstadt 06061/780
Amtsgericht Michelstadt 06061/708-0
Arbeitsamt Erbach 06062/9513
Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse 06151/3040
Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal 06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach 2253
Kath. Pfarramt Reichelsheim 1399

Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach 06061/72475
Montag bis Freitag von 8-16 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach ... 06063/2955
Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr
Freitag 7.30 - 14.30 Uhr
An jedem 1. Samstag im Monat 9.00 - 11.30 Uhr

Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr
Freitag 7.30 - 14.30 Uhr
Samstag 8.00 - 11.30 Uhr

Kompostplatz am Hexenberg, Fr.-Crumbach

Öffnungszeiten

Samstags 10.00 - 12.00 Uhr



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Hep-
penheim:**

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwestern-
wohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpfe-
geschule). Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienst-
zentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet
unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt

7./8. Dezember 2019

Tierarztpraxis Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach,
Schillerstr. 12, Tel. 2059.

Tierarzt Peter Bowen, Fränkisch Crumbach,
Auf der Beine 18a, Tel. 0151 70880979
(bei Wiederkäuern und Schweinen)

Apotheken

Sa. 07.12.2019

Biber Apotheke, Tel.: 06162/912014, Sudetenstraße 15 a,
64401 Groß-Bieberau, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Apotheke am Markt, Tel.: 06253/5016, Heppenheimer Str. 13,
64658 Fürth, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Elefanten Apotheke, Tel.: 06062/2472, Gerhart-Hauptmann-Str. 23,
64711 Erbach, Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr

So. 08.12.2019

Odenwald Apotheke, Tel.: 06162/82071, Marktstr. 5-7,
64401 Groß-Bieberau, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
Elefanten Apotheke, Tel.: 06062/2472, Gerhart-Hauptmann-Str. 23,
64711 Erbach, So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr

Mo. 09.12.2019

Alte Apotheke, Tel.: 06162/72458, Bismarckstr. 22,
64853 Otzberg, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Hirsch Apotheke, Tel.: 06061/706300, Wiesenweg 4,
64720 Michelstadt, Mo. 09:00 bis Di. 09:00 Uhr

Di. 10.12.2019

Schloss Apotheke, Tel.: 06062/9103246,
Werner-von-Siemens-Str. 14, 64711 Erbach,
Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr
Apotheke im Medic-Center, Tel.: 06078/934810,
Georg-August-Zinn-Str. 90, 64823 Groß-Umstadt,
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mi. 11.12.2019

Odenwald Apotheke, Tel.: 06063/888, Hauptstr. 23 A,
64753 Brombachtal, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Stern Apotheke, Tel.: 06061/2143, Erbacher Str. 49,
64720 Michelstadt, Mi. 09:00 bis Do. 09:00 Uhr
Alexander Apotheke, Tel.: 06078/4326, Realschulstr. 11,
64823 Groß-Umstadt, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 12.12.2019

Reichenberg Apotheke, Tel.: 06164/3310,
Heidelberger Str. 15, 64385 Reichelsheim (Odenwald),
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Paracelsus Apotheke, Tel.: 06078/2231,
Georg-August-Zinn-Str. 29, 64823 Groß-Umstadt,
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fr. 13.12.2019

Burg Apotheke, Tel.: 06255/96080, Lindenplatz 3,
64678 Lindenfels, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Bären Apotheke, Tel.: 06062/4022, Hauptstr. 27,
64711 Erbach, Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr
Delphin Apotheke, Tel.: 06078/9307620,
Marie-Curie-Straße 1-3, 64823 Groß-Umstadt,
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.



Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Crumbacher,

der Veranstaltungskalender für 2020 ist nahezu aufgestellt; er wird aber nicht in dieser Ausgabe abgedruckt, sondern erst nächste Woche. Wobei gilt: Alle Termine, die uns gemeldet worden sind, sind bereits im Terminkalender im Internet unter www.fraenkisch-crumbach.de erfasst und werden dort jederzeit aktualisiert.

Falls dort noch etwas fehlen sollte oder korrigiert werden müsste, kann dies in den nächsten Tagen nachgeholt werden. In unserem Veranstaltungskalender veröffentlichen wir nicht nur Termine der Gemeinde und der Ortsvereine, sondern auch solche unserer Gewerbebetriebe mit öffentlichem Interesse. Mit diesem „kooperativen Marketing“ ist Fränkisch-Crumbach besonders innovativ, wenn es darum geht, die Attraktivität unseres Ortes umfassend und mit vereinten Kräften darzustellen. Daraus ist einmal mehr ein beachtliches Angebot entstanden, das sich wirklich sehen lassen kann.

Eric Engels

Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Kompostplatz geschlossen

Der Kompostplatz auf dem Hexenberg hat in diesem Jahr am **Samstag, dem 07. Dezember 2019, von 10.00 bis 12.00 Uhr** zum letzten Mal geöffnet. Bei entsprechender Witterung ist der Kompostplatz ab März 2020 wieder zugänglich.

Die Kompostierungsanlage des MZVO in Brombachtal/Kirch-Brombach ist über die Wintermonate an folgenden Tagen geöffnet:

- Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr
- Freitag von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr
- jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

DER GEMEINDEVORSTAND

Engels, Bürgermeister

Offenlegung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Fränkisch-Crumbach hat den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2020 in seiner Sitzung am 19. November 2019 gemäß § 97 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) festgestellt.

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan liegt gemäß § 97 Abs. 2 HGO

in der Zeit vom 9. Dezember bis einschließlich 17. Dezember 2019

im Rathaus, Rodensteiner Straße 8, Zimmer 9

zu folgenden Uhrzeiten öffentlich aus:

Montag und Dienstag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Fränkisch-Crumbach, den 2. Dezember 2019
Engels, Bürgermeister



SATZUNG ZUR 5. ÄNDERUNG DER ENTWÄSSERUNGSSATZUNG DER GEMEINDE FRÄNKISCH-CRUMBACH

VOM 29. NOVEMBER 2019

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Oktober 2019 (GVBl. S. 310), der §§ 37 bis 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. September 2015 (GVBl. S. 338), der §§ 1 bis 5 a), 6 a), 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618), der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz - AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Januar 2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 1. Juni 2016 (BGBl. I S. 1290), und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Juni 2016 (GVBl. S. 70), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach in der Sitzung am 29. November 2019 folgende 5. Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung beschlossen.

I.

Leistungsgebühr Niederschlagswasser

§ 24 Abs. 1 erhält folgende neue Fassung:

§ 24

Gebührenmaßstäbe und -sätze für das Einleiten von Niederschlagswasser

(1) Gebührenmaßstab für das Einleiten von Niederschlagswasser ist die bebaute und künstlich befestigte Grundstücksfläche, von der das Niederschlagswasser in die Abwasseranlage eingeleitet wird oder abfließt. Pro Quadratmeter wird in den Kalenderjahren 2020 und 2021 eine Gebühr von 0,50 EUR erhoben.

II.

Leistungsgebühr Schmutzwasser

§ 26 Abs. 1 erhält folgende neue Fassung:

§ 26

Gebührenmaßstäbe und -sätze für das Einleiten von Schmutzwasser

(1) Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück. Bei zentraler Abwasserreinigung in der Abwasseranlage beträgt die Gebühr in den Kalenderjahren 2020 und 2021 pro Kubikmeter Frischwasserverbrauch 3,00 EUR.

III.

In-Kraft-Treten

Diese Änderung der Satzung tritt am 1. Januar 2020 in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Fränkisch-Crumbach, den 29. November 2019

DER GEMEINDEVORSTAND

(Engels, Bürgermeister)



SATZUNG ZUR 3. ÄNDERUNG DER WASSERVERSORGUNGSSATZUNG DER GEMEINDE FRÄNKISCH-CRUMBACH

VOM 29. NOVEMBER 2019

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Oktober 2019 (GVBl. S. 310), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert mit Gesetz vom 28. September 2015 (GVBl. I S. 338), der §§ 1 bis 5a, 6a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24. März 2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 247), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach in der Sitzung am 29. November 2019 folgende 3. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung beschlossen.

I. Leistungsgebühr

§ 28 Abs. 3 erhält folgende neue Fassung:

§ 28 Benutzungsgebühren

(3) Die Leistungsgebühr beträgt in den Kalenderjahren 2020 und 2021 pro m³ 1,63 EUR. Hinzu kommt die gesetzliche Umsatzsteuer.

II. In-Kraft-Treten

Diese Änderung der Satzung tritt am 1. Januar 2020 in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Fränkisch-Crumbach, den 29. November 2019

DER GEMEINDEVORSTAND

(Engels, Bürgermeister)



STELLPLATZSATZUNG DER GEMEINDE FRÄNKISCH-CRUMBACH

VOM 8. MÄRZ 2019

Aufgrund der §§ 5, 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juni 2018 (GVBl. S. 291) sowie der §§ 52, 86 Abs. 1 Nr. 23 und 91 Abs. 1 Nr. 4 der Hessischen Bauordnung (HBO) vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 198) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach in ihrer Sitzung am 8. März 2019 die folgende Satzung beschlossen.

§ 1 Geltungsbereich

Die Satzung gilt für das gesamte Gebiet der Gemeinde Fränkisch-Crumbach.

§ 2 Herstellungspflicht

(1) Bauliche oder sonstige Anlagen, bei denen ein Zu- oder Abgangsverkehr zu erwarten ist, dürfen nur errichtet werden, wenn Stellplätze in ausreichender Zahl und Größe sowie in geeigneter Beschaffenheit, einschließlich für Kraftfahrzeuge von Menschen mit Behinderungen, hergestellt werden (notwendige Stellplätze). Diese müssen spätestens im Zeitpunkt der Nutzungsaufnahme bzw. Benutzbarkeit der baulichen oder sonstigen Anlagen fertiggestellt sein. Die Herstellungspflicht für Fahrradabstellplätze nach § 52 Abs. 5 HBO bleibt unberührt.

(2) Änderungen oder Nutzungsänderungen von baulichen oder sonstigen Anlagen dürfen nur erfolgen, wenn der hierdurch ausgelöste Mehrbedarf an Stellplätzen in ausreichender Zahl und Größe sowie in geeigneter Beschaffenheit hergestellt wird (notwendige Stellplätze).

§ 3 Größe

(1) Stellplätze müssen so groß und so ausgebildet sein, dass sie ihren Zweck erfüllen. Im Übrigen gilt die Verordnung über den Bau und Betrieb von Garagen und Stellplätzen (GaVO vom 17. November 2014, GVBl. I Seite 286).

(2) Für Fahrradabstellplätze werden, soweit nicht im Einzelfall ein geringerer Flächenbedarf nachgewiesen ist, 1,2 m² je Fahrrad als Mindestgröße bestimmt.

§ 4 Zahl

(1) Die Zahl der nach § 2 herzustellenden Stellplätze bemisst sich nach der dieser Satzung beigefügten Anlage, die verbindlicher Bestandteil dieser Satzung ist.

(2) Für bauliche und sonstige Anlagen, deren Nutzungsart in der Anlage nicht aufgeführt ist, richtet sich die Zahl der Stellplätze nach dem voraussichtlichen tatsächlichen Bedarf. Dabei sind die in der Anlage für vergleichbare Nutzungen festgesetzten Zahlen als Richtwerte heranzuziehen.

(3) Bei Anlagen mit verschiedenartigen Nutzungen bemisst sich die Zahl der erforderlichen Stellplätze nach dem größten gleichzeitigen Bedarf. Die wechselseitige Benutzung muss auf Dauer gesichert sein.

(4) Steht die Gesamtzahl in einem offensichtlichen Missverhältnis zum tatsächlichen Bedarf, so kann die sich aus der Einzelermittlung ergebende Zahl der Stellplätze entsprechend erhöht oder ermäßigt werden.

(5) Bei der Stellplatzberechnung ist jeweils ab einem Wert der ersten Dezimalstelle ab fünf auf einen vollen Stellplatz aufzurunden.

§ 5 Ersetzung notwendiger Stellplätze durch Abstellplätze für Fahrräder

Die Anwendung des § 52 Abs. 4 Satz 1 und 2 HBO wird ausgeschlossen.

§ 6 Beschaffenheit

Stellplätze müssen ohne Überquerung anderer Stellplätze ungehindert erreichbar sein.

§ 7 Standort

Stellplätze sind auf dem Baugrundstück herzustellen und dauerhaft zu unterhalten. Ist die Herstellung auf dem Baugrundstück ganz oder teilweise nicht möglich, so dürfen sie auch auf einem anderen Grundstück in unmittelbarer Nähe zum Baugrundstück (bis zu 100 m Fußweg) hergestellt werden, wenn dessen Nutzung zu diesem Zweck sowohl öffentlich-rechtlich als auch zivilrechtlich das Nutzungsrecht im Grundbuch gesichert ist.

§ 8
Ablösung

- (1) Die Herstellungspflicht nach § 2 kann auf Antrag durch Zahlung eines Geldbetrages ganz oder teilweise abgelöst werden, soweit die Herstellung des Stellplatzes aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht möglich ist. Ein Ablösungsanspruch besteht nicht.
- (2) Über den Antrag entscheidet der Gemeindevorstand der Gemeinde Fränkisch-Crumbach.
- (3) Die Höhe des zu zahlenden Geldbetrages beträgt 3.000 EUR je Stellplatz.

§ 9
Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des § 86 Abs. 1 Nr. 23 HBO handelt, wer entgegen
 1. § 2 Abs. 1 bauliche und sonstige Anlagen, bei denen ein Zu- oder Abgangsverkehr zu erwarten ist, errichtet, ohne Stellplätze in ausreichender Zahl und Größe sowie in geeigneter Beschaffenheit hergestellt zu haben.
 2. § 2 Abs. 2 Änderungen oder Nutzungsänderungen von baulichen oder sonstigen Anlagen vornimmt,

ohne den hierdurch ausgelösten Mehrbedarf an geeigneten Stellplätzen in ausreichender Zahl und Größe sowie in geeigneter Beschaffenheit hergestellt zu haben.

- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 15.000 EUR geahndet werden.
- (3) Das Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Art. 5 G v. 27.8.2017 (BGBl. I S. 3295) findet in seiner jeweils gültigen Fassung Anwendung.
- (4) Zuständige Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 Abs. 1 Nr. 1 OWiG ist der Gemeindevorstand.

§ 10
Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach Vollendung ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Stellplatzsatzung vom 26. Januar 2007 außer Kraft.
- (2) Abweichende bauordnungsrechtliche Festsetzungen in Bebauungsplänen bleiben unberührt.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Fränkisch-Crumbach, den 8. März 2019

DER GEMEINDEVORSTAND

(Engels, Bürgermeister)

Anlage zur Stellplatzsatzung (§ 4 Abs. 1)**Stellplatzbedarf und Bedarf an Abstellplätzen für Fahrräder**

Nr.	Verkehrsquelle	Zahl der Stellplätze für Pkw	Zahl der Abstellplätze für Fahrräder
1	Wohngebäude		
1.1	Wohngebäude und sonstige Gebäude mit bis zu 2 Wohnungen	2 Stellplätze je Wohnung	3 Abstellplätze je Wohnung
1.2	Wohngebäude und sonstige Gebäude mit mehr als 2 Wohnungen	1,5 Stellplätze je Wohnung	2 Abstellplätze je Wohnung
1.3	Wochenend- und Ferienhäuser	1 Stellplatz je Wohnung	2 Abstellplätze je Wohnung
1.4	Kinder-, Jugend-, Schülerinnen- und Schülerwohn- und -freizeit-heimen	1 Stellplatz je 15 Betten, jedoch mindestens 2 Stpl.	1 Abstellplatz je 3 Betten
1.5	Studentinnen-, Studenten-, Schwestern- und Pfleger- sowie Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmerwohnheime	1 Stellplatz je 4 Betten	1 Abstellplatz je Bett
1.6	Senioren- und Behindertenwohnheime	1 Stellplatz je 8 Betten jedoch mind. 3 Stpl.	1 Abstellplatz je 3 Betten
1.7.	Asylbewerberwohnheime und -unterkünfte	1 Stellplatz je 5 Betten, jedoch mindestens 3	1 Abstellplatz je 2 Betten
2	Gebäude mit Büro-, Verwaltungs- und Praxisräumen		
2.1	Büro-, Verwaltungs- und Praxisräume allgemein	1 Stellplatz je 30 qm Nutzfläche	1 Abstellplatz je 60 qm Nutzfläche
2.2	Räume mit erheblichem Besucher(innen)verkehr (z.B. Schalter-, Abfertigungs- oder Beratungsräume, Postfilialen, Arztpraxen)	1 Stellplatz je 20 qm Nutzfläche, jedoch mindestens 3 Stellplätze	1 Abstellplatz je 50 qm Nutzfläche
3	Verkaufsstätten (zum Begriff Verkaufsnutzfläche siehe Ziff. 11.2)		
3.1	Läden, Geschäftshäuser und Kaufhäuser	1 Stellplatz je 35 qm Verkaufsnutzfläche, jedoch mind. 2 Stellplätze je Laden	1 Abstellplatz je 70 qm Verkaufsnutzfläche
3.2	Einzelhandelsbetriebe, Supermärkte (bis 800 qm Nutzfläche)	1 Stellplatz je 15 qm Verkaufsnutzfläche	1 Abstellplatz je 100 qm Verkaufsnutzfläche

Nr.	Verkehrsquelle	Zahl der Stellplätze für Pkw	Zahl der Abstellplätze für Fahrräder
3.3	Großflächige Handelsbetriebe, großflächige Einzelhandelsbetriebe und Einkaufszentren (ab 800 qm Nutzfläche)	1 Stellplatz je 40 qm Verkaufsnutzfläche	1 Abstellplatz je 200 qm Verkaufsnutzfläche
3.4	Kioske und Imbissstände	1 Stellplatz je 35 qm Verkaufsnutzfläche, jedoch mindestens 3 Stellplätze	-
4	Versammlungsstätten (außer Sportstätten), Kirchen		
4.1	Versammlungsstätten von überörtlicher Bedeutung (z.B. Theater, Konzerthäuser, Mehrzweckhallen)	1 Stellplatz je 5 Sitzplätze sowie 1 Stellplatz je 5 Stehplätze	1 Abstellplatz je 20 Sitzplätze
4.2	Sonstige Versammlungsstätten (z.B. Lichtspieltheater, Schulaulen, Vortragssäle)	1 Stellplatz je 7 Sitzplätze	1 Abstellplatz je 7 Sitzplätze
4.3	Kirchen und Versammlungsstätten für religiöse Zwecke	1 Stellplatz je 25 Sitzplätze	1 Abstellplatz je 15 Sitzplätze
4.4	Kirchen und Versammlungsstätten für religiöse Zwecke von überörtlicher Bedeutung	1 Stellplatz je 15 Sitzplätze	1 Abstellplatz je 25 Sitzplätze
5	Sportstätten		
5.1	Sportplätze ohne Besucher(innen)-plätze (z.B. Trainingsplätze)	1 Stellplatz je 250 qm Sportfläche	1 Abstellplatz je 250 qm Sportfläche
5.2	Sportplätze und Sportstadien mit Besucher(innen)plätzen	1 Stellplatz je 250 qm Sportfläche, zusätzl. 1 Stellplatz je (10-15) Besucher(innen)plätze	1 Abstellplatz je 250 qm Sportfläche
5.3	Turn- und Sporthallen	1 Stellplatz je 50 qm Hallenfläche, zusätzlich 1 Stellplatz je 15 Besucher(innen)plätze	1 Abstellplatz je 50 qm Hallenfläche, zusätzlich 1 Abstellplatz je 15 Besucher(innen)plätze
5.4	Tanz-, Ballett, Fitness- und Sportschulen	1 Stellplatz je 25 qm Sportfläche	1 Abstellplatz je 25 qm Sportfläche
5.5	Freibäder und Freiluftbäder	1 Stellplatz je 200 qm Grundstücksfläche	1 Abstellplatz je 200 qm Grundstücksfläche
5.6	Hallen- und Saunabäder	1 Stellplatz je 5 Kleiderablagen, zusätzlich 1 Stellplatz je 15 Besucher(innen)plätze	1 Abstellplatz je 15 Kleiderablagen, zusätzlich 1 Abstellplatz je 10 Besucher(innen)plätze
5.7	Tennisplätze	4 Stellplätze je Spielfeld, zusätzlich 1 Stellplatz je 15 Besucher(innen)plätze	1 Abstellplatz je Spielfeld, zusätzlich 1 Abstellplatz je 10 Besucher(innen)plätze
5.8	Minigolfplätze	6 Stellplätze	6 Abstellplätze
5.9	Kegel-, Bowlingbahnen	4 Stellplätze je Bahn	2 Abstellplätze je Bahn

Nr.	Verkehrsquelle	Zahl der Stellplätze für Pkw	Zahl der Abstellplätze für Fahrräder
5.10	Bootshäuser und Bootsliegeplätze	1 Stellplatz je 3 Boote	1 Abstellplatz je 3 Boote
5.11	Vereinshäuser und -anlagen, soweit nicht unter 5.1-5.10 aufgeführt	1 Stellplatz je 200 qm	-
6	Gaststätten und Beherbergungsbetriebe		
6.1	Gaststätten, Schank- und Speisewirtschaften, Cafés, Bistros u.ä.	1 Stellplatz je 12 qm Nutzfläche	1 Abstellplatz je 8 qm Nutzfläche
6.2	Vergnügungstätten, Diskotheken, Spielhallen, Varietés, Spielcasinos, Automatenhallen, Wettbüros	1 Stellplatz je 5 qm Nutzfläche (siehe Ziffer 11.1)	1 Abstellplatz je 5 qm Nutzfläche
6.3	Hotels, Pensionen, Kurheime und andere Beherbergungsbetriebe	1 Stellplatz je Gästezimmer, für zugehörigen Restaurationsbetrieb Zuschlag nach Nr. 6.1	1 Abstellplatz je Gästezimmer, für zugehörigen Restaurationsbetrieb Zuschlag nach Nr. 6.1
6.4	Jugendherbergen	1 Stellplatz je 10 Betten	1 Abstellplatz je 10 Betten
7	Krankenhäuser		
7.1	Krankenhäuser, Sanatorien und Kuranstalten	1 Stellplatz je 5 Betten	1 Abstellplatz je 25 Betten
7.2	Pflegeheime	1 Stellplatz je 8 Betten	1 Abstellplatz je 50 Betten
8	Schulen, Einrichtungen der Jugendförderung		
8.1	Grundschulen	1 Stellplatz je 30 Schüler(innen)	1 Abstellplatz je 3 Schüler(innen)
8.2	Sonstige allgemeinbildende Schulen, Berufsschulen und Berufsfachschulen	1 Stellplatz je 25 Schüler(innen), zusätzlich 1 Stpl. je 10 Schüler(innen) über 18 Jahre	1 Abstellplatz je 3 Schüler(innen) über 18 Jahre
8.3	Schulen für Behinderte	1 Stellplatz je 15 Schüler(innen)	1 Abstellplatz je 15 Schüler(innen)
8.4	Fachhochschulen, Hochschulen	1 Stellplatz je 4 Studierende	1 Abstellplatz je 3 Studierende
8.5	Kindergärten, Kindertagesstätten u. dgl.	1 Stellplatz je Gruppenraum, jedoch mind. 2 Stellplätze	1 Abstellplatz je Gruppenraum, jedoch mind. 2 Abstellplätze
8.6	Jugendfreizeittreffs und dgl.	1 Stellplatz je 30 qm Nutzfläche, jedoch mindestens 2 Stellplätze	1 Abstellplatz je 15 qm Nutzfläche
9	Gewerbliche Anlagen		
9.1	Handwerks- und Industriebetriebe	1 Stellplatz je 60 qm Nutzfläche	1 Abstellplatz je 60 qm Nutzfläche
9.2	Lagerräume, Lagerplätze, Ausstellungs- und Verkaufsplätze	1 Stellplatz je 100 qm Nutzfläche	1 Abstellplatz je 100 qm Nutzfläche
9.3	Kraftfahrzeugwerkstätten	6 Stellplätze je Wartungs- oder Reparaturstand	1 Abstellplatz je 6 Wartungs- oder Reparaturstände

Nr.	Verkehrsquelle	Zahl der Stellplätze für Pkw	Zahl der Abstellplätze für Fahrräder
9.4	Tankstellen mit Pflegeplätzen	5 Stellplätze je Pflegeplatz	-
9.5	Automatische Kfz-Waschstraße	5 Stellplätze je Waschanlage	-
9.6	Kraftfahrzeugwaschplätze zur Selbstbedienung	2 Stellplätze je Waschplatz	-
10	Verschiedenes		
10.1	Kleingartenanlagen und Kleintierzuchtanlagen	1 Stellplatz je 3 Nutzungseinheiten	1 Abstellplatz je 2 Nutzungseinheiten
10.2	Friedhöfe	1 Stellplatz je 2.000 qm Grundstücksfläche, jedoch mind. 10 Stpl.	1 Abstellplatz je 750 qm Grundstücksfläche
10.3	Museen, Ausstellungs- und Präsentationsräume	1 Stellplatz je 200 qm Nutzfläche	1 Abstellplatz je 100 qm Nutzfläche
11	Anwendungsbestimmungen		
11.1	Bei der Berechnung der Nutzfläche bleiben Nebenräume außer Betracht.		
11.2	Verkaufsnutzfläche ist die Grundfläche aller dem Kundenverkehr dienenden Räume mit Ausnahme von Fluren, Treppenträumen, Toiletten, Waschräumen.		
11.3	Soweit als Bemessungsgrundlagen Nutzfläche oder Verkaufsnutzfläche angegeben wird, ist die begonnene Einheit maßgebend.		

„Crumbacher Weihnachtsmarkt“ des Wirtschafts- und Verkehrsvereins

am 14. und 15. Dezember 2019 – Verkehrsregelung

Aufgrund des „Crumbacher Weihnachtsmarktes“ ist die Darmstädter Straße zwischen den Einmündungsbereichen Rodensteiner Straße/Bahnhofstraße (K75) und der Einmündung Saroltastraße sowie die Schleiersbacher Straße von der Einmündung Ecke Darmstädter Straße bis zum Kurvenbereich Schleiersbacher Straße 6

**von Freitag, d. 13.12.2019 ab 13.00 Uhr (Aufbau)
bis Montag, d. 17.12.2019 bis 20.00 Uhr (Abbau)**

für den öffentlichen Verkehr gesperrt.

Für die Dauer der Straßensperrung wird der Verkehr über die **Rodensteiner Straße, Klostergasse, Lichtenberger Straße, Saroltastraße, Darmstädter Straße, Römersberg, Schleiersbacher Straße** und umgekehrt umgeleitet.

Aus Gründen der Sicherheit und Ordnung und um Einsatzfahrzeugen jeglicher Art ein Durchfahren von Straßen zu ermöglichen, sind nachfolgende Haltverbote angeordnet:

- **Klostergasse** – beidseitiges Haltverbot zwischen den Einmündungen Rodensteiner Straße und Schafhofgasse
- **Lichtenberger Straße** – beidseitiges Haltverbot im Zuge der Lichtenberger Straße einschließlich 5-m Einmündungsbereich der Saroltastraße
- **Saroltastraße** – einseitiges Haltverbot ab Ecke Einmündungsbereich Darmstädter Straße bis kurz vor die Einmündung der Kriemhildstraße, zusätzlich Haltverbot im 5 m Einmündungsbereich Ecke Einmündung Lichtenberger Straße bis Höhe Hausnummer 24 sowie Haltverbot im 5 m Einmündungsbereich von Darmstädter Straße zur Saroltastraße
- **Schleiersbacher Straße** – einseitiges Haltverbot ab Ecke Einmündung Darmstädter Straße bis zum Kurvenbereich Hausnummer 6
- **Pretlackstraße** – einseitiges Haltverbot ab Ecke Einmündung Rodensteiner Straße bis Ecke Einmündung Allee
- **Erbacher Straße** – einseitiges Haltverbot ab Ecke Schüllerbrunnen bis zum Kurvenbereich Erbacher Straße 20 (von Samstag, d. 14.12.2019.– 12.00 Uhr bis Sonntag, d. 15.12.2019 – 20.00 Uhr)
- **Bahnhofstraße** – einseitiges Haltverbot ab Ecke Einmündung Erbacher Straße bis Höhe Hausnummer 11
- **Rodensteiner Straße** – einseitiges Haltverbot ab Ecke Einmündung Darmstädter Straße bis Ecke Einmündung Klostergasse sowie Haltverbot gegenüber dem Einmündungsbereich der Klostergasse zwischen Hausnummer 16 bis Ecke Einmündung Pretlackstraße

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei Bedarf die Einhaltung der vorgenannten Haltverbote polizeilich kontrolliert wird. U.a. im Hinblick auf die im Sicherheitskonzept ausgewiesenen und freizuhaltenden Anfahrt- und Rettungswege von Feuerwehr und DRK im Einsatzfall. Verkehrswidrig parkende Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt.

Als **öffentliche Parkplätze** stehen sowohl der Parkplatz „Brunnenwiese“ an der Volksbank, der Parkplatz vor dem Spielplatz in der Pretlackstraße als auch der Parkplatz am EDEKA-Aktiv-Markt Kampmann (ab Samstag, d. 14.12.2019 – 20.00 Uhr und ganztägig am Sonntag, d. 15.12.2019) zur Verfügung.

Sonderparkplätze für Schwerbehinderte mit entsprechendem blauen Parkausweis werden im vorderen Bereich des Volksbankparkplatzes ausgewiesen und entsprechend beschildert. Folgende **Veranstaltungsbetriebszeiten** in der „vorderen“ Darmstädter Straße/Einmündung Schleiersbacher Straße sind festgelegt:

Samstag, d. 14.12.2019 von 15.00 Uhr bis 21.00 Uhr - Veranstaltungsende mit Räumung des Veranstaltungsortes: 22.00 Uhr

Sonntag, d. 15.12.2019 von 12.00 Uhr bis 20.00 Uhr - Veranstaltungsende mit Räumung des Veranstaltungsortes: 21.00 Uhr

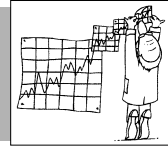
Bereitstellung eines Brandsicherheitsdienstes

Zu den vorgenannten Veranstaltungsbetriebszeiten wird ein Brandsicherheitsdienst über die Einsatzabteilung der örtlichen Feuerwehr bereitgestellt.

Fränkisch-Crumbach, den 03.12.2019

DER GEMEINDEVORSTAND

Eric Engels, Bürgermeister



Nachrichten aus dem Einwohnermeldeamt

Geburt

25.11.2019 Sophie Hanke, Tochter von Daniel und Jenny Hanke, geb. Decker, Schillerstr. 11

Beantragung und Abholung von Ausweisdokumenten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Beantragung und Abholung Ihrer Ausweisdokumente.

Sollten Sie zwischen den Jahren Dokumente benötigen, kommen Sie frühzeitig vorbei. Das Einwohnermeldeamt ist vom 23.12.2019 - 01.01.2020 nicht besetzt. Ab 02.01.2020 sind wir zu den Öffnungszeiten erreichbar.

Ihr Einwohnermeldeamt Fränkisch-Crumbach



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

„Chorgesang ist ein wichtiges Kulturgut“

Odenwaldkreis ehrt 37 Sänger und einen Chorleiter für langjähriges Engagement



Seit 50 Jahren Chorleiter: Hans Helfrich bekommt von Landrat Frank Matiaske (rechts) eine Urkunde und eine Goldene Ehrennadel.

Landrat Frank Matiaske sieht im Chorgesang ein „wichtiges Kulturgut“, das geschützt, aber auch weiterentwickelt werden müsse. „Ohne Chöre wäre unsere ganze Region ein Stück ärmer“, sagte Matiaske am Dienstagabend (26.11.) in der Rodensteinhalle in Fränkisch-Crumbach bei der diesjährigen Sängerehrung des Odenwaldkreises. Wie Matiaske ermunterte auch Bürgermeister Eric Engels die Chöre, sich mit neuen Repertoires auch jüngeren Sängerinnen und Sängern zu öffnen. „Die Mischung aus traditionellem Liedgut und mutigen, neuen Wegen macht Chorsingen attraktiv“, so der Landrat.

Er dankte allen Sängerinnen und Sängern, den Chorleitern und Helfern für ihr Engagement. Verliehen wurden elf bronzenne Ehrennadeln für 40 Jahre, zehn silberne Ehrennadeln für 50 Jahre, sechs goldene Ehrennadeln für 60 Jahre, sieben Ehrennadeln für 65 Jahre und drei Ehrennadeln für 70 Jahre aktives Singen. Außerdem bekam Hans Helfrich eine goldene Ehrennadel für 50 Jahre Tätigkeit als Chorleiter.



Singen schon Jahrzehnte im Chor: Ausgezeichnete Sänger aus Oberzent, gemeinsam mit Chorleiter Hans Helfrich (dritter von links).



Gesang mit Pflanze: Der Gesangverein „Eintracht“ 1843 e.V. Fränkisch-Crumbach, kurz Crumbacher Chor, ist Gastgeber der diesjährigen Sängerehrung und singt „Mein kleiner grüner Kaktus“.

Die Ehrungen nahm Matiaske gemeinsam mit Britta Ziefle, Helmut Block und Ingrid Reinschild vor, den Repräsentanten der drei Odenwälder Sängerverbände. Ziefle ist Vorsitzende des Kreis-Chorverbands Odenwald, Block vertritt den Sängerkreis Gersprenz und Reinschild sitzt in diesem Jahr dem Sängerkreis Neckartal vor. Ziefle ging in ihrem Grußwort ebenso auf die Nachwuchssorgen von Chören ein. Sie motivierte die Sängerinnen und Sänger dazu, „die Freude an ihrem Hobby weiterzutragen und offensiv zu leben“. Dann würden wieder mehr Menschen entdecken, „was für ein Geschenk das gemeinsame Singen sein kann“. Singen wirke sich positiv auf die Gesundheit aus und sei völkerverbindend, hob sie hervor.

Musikalisch begleitet wurde der Abend vom Gastgeber, dem Gesangverein „Eintracht“ 1843 e.V. Fränkisch-Crumbach, sowie vom Herbertschen Chor Eintracht 1847 Höchst i. Odw. e.V. und dem Gemischten Chor Eintracht Falken-Gesäß.

Organisiert wurde die Veranstaltung abermals von Markus Fabian und Hiltrud Geyer, den Mitarbeitern der Ehrenamtsagentur des Odenwaldkreises, denen Landrat Matiaske ebenfalls dankte.

Geehrt wurden:

Mit der Ehrennadel für **70 Jahre aktives Singen**: Heinrich Beisel, MGV Liederkrantz 1898 Ober-Hainbrunn, Helmut Michel, MGV Eintracht-Liederkrantz 1882 Sensbachtal, Werner Rudolph, GV Sängerkunst 1884/1949 e. V. Hainstadt

Mit der Ehrennadel für **65 Jahre aktives Singen**: Walter Mayer, MGV Liederkrantz 1861 Bad König, Georg Daum, SV Harmonie 1864 Mümling-Grumbach e. V., Willi Leiß, Sängervereinigung 1887 e. V. Würzburg, Friedrich Fleck, Herbertscher Chor Eintracht 1847 Höchst e. V., Heinrich Ripper, Männergesangverein 1868 Langen-Brombach e. V., Wilhelm Riesinger, Liederkrantz Gammelsbach, Ernst Bücher, MGV Liederkrantz 1898 Ober-Hainbrunn

Mit der Goldenen Ehrennadel für **60 Jahre aktives Singen**: Klaus Hammer, MGV 1911 Rothenberg e. V., Jürgen Schubert, Gemischter Chor Finkenbach 1909 e. V., Lydia Schwinn; Herbertscher Chor Eintracht 1847 Höchst e. V., Walter Müller, MGV Frohsinn 1885 Hetszbach, Heidemarie Staake, Sängerkranz Steinbach, Ingrid Volk, MGV „Eintracht“ 1844 Reichelsheim e. V.

Mit der Silbernen Ehrennadel für **50 Jahre aktives Singen**: Günther Gugau, MGV Liederkrantz 1898 Kortelshütte, Ernst Denniger, Liederkrantz Gammelsbach, Werner Seibert, GV Sängerkunst 1884/1949 e. V. Hainstadt, Günther Hoffmann, Reinhold Orth, Frank Karg (alle MGV Harmonie 1919 Hummetroth e. V.), Roland Weigel, MGV Frohsinn Nieder-Kinzig 1888 e. V., Georg Schäfer, MGV Liederkrantz 1861 Bad König, Winfried Old, Karl-Heinz Schimpf (beide Arbeitergesangverein „Eintracht 1903“ Höchst e. V.)

Mit der Bronzenen Ehrennadel für **40 Jahre aktives Singen**: Dieter Greitzke, Gemischter Chor Hassenroth e. V., Norbert Schmidt, MGV „Eintracht“ 1844 Reichelsheim e. V., Ronald Mertens, KSG Hetszbach e. V., Armin Orth, MGV Harmonie 1919 Hummetroth e. V., Peter Leib, MGV Eintracht 1893 Ober-Kinzig, Ekkehard Müller, MGV Liederkrantz 1861 Bad König, Elke Schiller, Elfriede Daum, Christel Arras, Birgit Klar (alle Sängerkranz Steinbach), Hans Münz, Liederkrantz Gammelsbach

Mit der Goldenen Ehrennadel für **50 Jahre Chorleiter**: Hans Helfrich, MGV Eintracht Falken-Gesäß 1912 e. V.

Bilder: Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

Geschichte als eindringliche Mahnung

Landrat: Erinnerung an NS-Zeit

in Heimatforschung wichtig – „gelurt“ 2020 vorgestellt

Neben dem Aufbau und der Pflege des kulturellen Gedächtnisses einer Region gehört es nach Auffassung von Landrat Frank Matiaske zu den wichtigsten Aufgaben der Heimatforschung, die Erinnerung an die Zeit des Nationalsozialismus wachzuhalten. Mit Blick auf rechtsextremistisch motivierte Übergriffe in jüngster Zeit sagte er am Mittwoch (27.11.) im Landratsamt bei der Vorstellung des neuen Odenwälder Jahrbuchs für Kultur und Geschichte, des „gelurt“ 2020: „Wir haben aus unserer Geschichte heraus eine besondere Verantwortung, müssen deswegen wachsam sein, mahnen und das Gedenken an die Opfer der NS-Zeit wachhalten. Dazu trägt auch die Erforschung der Heimatgeschichte bei.“ Im neuen „gelurt“ befassen sich einige Autoren eingehend mit jener Zeit. So beleuchtet zum Beispiel der erste Beitrag die Zerstörung des Rechtsstaats durch das NS-Regime anhand von zwei Beispielen aus dem Odenwald. Der Autor Thomas Seifert sagte, er habe damit unter anderem zeigen wollen, „wie schnell es geht, rechtsstaatliche Grundsätze durch einen Federstrich beiseite zu schieben“. Heinz-Otto Haag erinnert an Juden, die die NS-Zeit überlebt haben. „Es wird zu wenig danach gefragt, wie es ihnen ergangen ist“, sagte er. Um das Thema auch in der jüngeren Generation wachzuhalten, regte er einen Schüleraustausch zwischen einer Odenwälder und einer israelischen Schule an.

Andere Artikel drehen sich beispielsweise um den Anfang des Automobilismus im Odenwald zu Beginn des 20. Jahrhunderts (Johann Heinrich Kumpff), den Bezug von Königin Victoria zum Odenwald (Horst Schnur) und um den im und vom Wald lebenden, „Dachsenfranz“ genannten Mann, der um das Jahr 1870 in den Odenwald kam (Hans-Günther Morr). Aus dem Nachlass von Wilhelm Rein stammt ein Beitrag, der einen Aspekt der Entwicklung von Steinbach zwischen 1850 und 1960 beschreibt. Wer wissen will, was „Blettköbb“ und „Bawweloddsche“ sind, sollte den Text von Ulrich Herrmann lesen, der sich abermals mit dem Odenwälder Dialekt befasst, dieses Mal mit einem Schwerpunkt auf Essen und Trinken. Insgesamt haben 27 Frauen und Männer Beiträge für das „gelurt“ verfasst. Zu den langjährigen Autoren gehört der 91 Jahre alte Georg Dascher, der für die neue Ausgabe als Korrektor tätig war. Ihm übergab Landrat Matiaske das erste Exemplar.

Matiaske dankte allen Autorinnen und Autoren für ihren Fleiß bei der Recherche. „Es sind wieder viele lesenswerte Artikel zustande gekommen.“ Dank sprach er auch Kreisarchivarin Anja Hering aus, die das Buch gemeinsam mit ihren Mitarbeiterinnen redigiert hat.

Auch die Autoren dankten Hering für die Möglichkeit, ihre Werke der Öffentlichkeit präsentieren zu können. Als „bleibende Aufgabe“ bezeichnete es Matiaske, auch jüngere Heimatforscherinnen und -forscher zu gewinnen, die für das Jahrbuch schreiben.

Das „gelurt“ 2020 ist für 18 Euro im Buchhandel zu haben oder für 15,50 Euro im Abonnement. Wer das Buch abonnieren will, kann sich bei Kreisarchivarin Hering unter der Telefonnummer 06062 70-467 melden.



Besonderer Dank: Landrat Frank Matiaske (links) überreicht dem langjährigen Autor Georg Dascher das erste Exemplar des neuen Odenwälder Jahrbuchs für Kultur und Geschichte.

Foto Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

Eltern auf Zeit für Kinder in Not

Wie das Ehepaar Born Jungen und Mädchen neuen Halt gibt – Kreis dankt Pflegeeltern

Stephan und Angelika Born kann so leicht nichts aus der Bahn werfen. Lebenserfahren wie sie sind, unverdrossen – und stets auf alles vorbereitet. Gute Voraussetzungen für ihren nicht ganz einfachen „Beruf“: Die Borns sind Bereitschaftspflege-Eltern. Das heißt, sie nehmen im Auftrag des Jugendamts für eine gewisse Zeit Kinder bei sich auf, die ihre Herkunftsfamilien dringend verlassen mussten und vom Jugendamt in Obhut genommen wurden. „Wir geben ihnen ein Zuhause, bis klar ist, wie es mit ihnen weitergeht, ob sie zum Beispiel zu ihren leiblichen Eltern zurückkehren können, wenn die Voraussetzungen dafür stimmen, oder zur Dauerpflege in eine andere Familie kommen“, schildert Angelika Born. Wer meint, im Odenwaldkreis würden Kinder in Familien nicht vernachlässigt oder nicht unter Gewalt leiden, erntet von den Borns nur ein energisches Kopfschütteln: „Hier ist die Welt auch nicht heil.“ Sie bekommen viele Schicksale mit und geben – wie alle Bereitschaftspflege-Eltern – Kindern in einer Extremsituation neuen Halt.

Grund genug für Jugenddezernent Oliver Grobeis und Jugendamtsleiter Ralf-Franz Bär, allen Eltern in der Bereitschafts- und der Dauerpflege am vergangenen Freitag (29.11.) bei der traditionellen Adventsfeier im Hotel Zentlinde in Mossautal-Gütersbach zu danken: „Sie prägen das Miteinander im Odenwaldkreis ganz wesentlich mit und geben Kindern, die es nicht leicht hatten, eine Zukunft.“ Derzeit gibt es zwölf Bereitschaftspflege- und 66 Dauerpflege-Familien im Kreis. So gut wie alle Plätze sind belegt, so dass das Jugendamt weitere Pflegeeltern sucht. Angelika und Stephan Born haben in ihren elf Jahren als Bereitschaftspflege-Eltern zehn Kleinkinder bei sich aufgenommen, derzeit ist ein zwei Jahre altes Mädchen bei ihnen. Einen Jungen haben sie in eine Dauerpflege übernommen, er ist mittlerweile zwölf. Auch er war gut zwei Jahre alt, als er zu ihnen kam.

„Wir wachsen mit den Aufgaben, vor die jedes Kind uns stellt. Alle bringen ihr eigenes ‚Paket‘ mit“, sagt Angelika Born. Am wichtigsten ist für sie und ihren Mann, den Kindern Geborgenheit zu geben und einen strukturierten Tagesablauf zu bieten, was Sicherheit verleiht. „Sie wissen: Es ist immer jemand für sie da“, so Stephan Born. Er ist 58 Jahre alt, seine Frau 54. Ihre Kinder sind aus dem Haus und haben mittlerweile eigene Familien.

In der Regel nimmt das Jugendamt Kontakt zu Bereitschaftspflege-Eltern auf, wenn es ein Kind in Obhut genommen hat und rasch einen Platz braucht. Es ist den Borns aber auch schon einmal passiert, dass die Polizei vor der Haustür stand und ihnen ein Geschwisterpaar übergab, das vor gewalttätigen Eltern geschützt werden musste. Die Polizei hat eine Liste mit Adressen von Bereitschaftspflege-Eltern und weiß so, an wen sie sich wenden kann. Im Prinzip können Kinder von null bis zwölf Jahren in eine Bereitschaftspflege vermittelt werden. Die Kinder, die die Borns aufgenommen haben, waren meist ein, zwei Jahre alt. Es kam auch schon vor, dass ein Kind einmal mehrere Monate geblieben ist, bis klar war, wo es dauerhaft leben konnte. Den Übergang in eine neue Phase – sei es die Rückkehr eines Kindes in seine Herkunftsfamilie, die Aufnahme in eine neue Pflegefamilie oder in einer Einrichtung – können Stephan und Angelika Born mitgestalten. Von einem Pflegekind Abschied zu nehmen, fällt ihnen nie leicht. Sie gestalten den letzten gemeinsamen Tag ganz besonders, unternehmen zum Beispiel noch einmal einen tollen Ausflug. Bei allem Trennungsschmerz überwiegt die Gewissheit, den Kindern geholfen zu haben, wenn auch nur in einem begrenzten Zeitraum. „Aber auch in ein paar Monaten geschieht unglaublich viel. Es ist toll zu sehen, wie die Kinder sich entwickeln“, schildern sie.

Das Jugendamt unterstützt alle Pflegeeltern mit Fortbildungen und bietet auch Supervisionen an, wenn sie Fragen zur Erziehung haben. Überdies unterstützen sich die Pflegeeltern gegenseitig. „Wir sind sehr gut vernetzt“, sagt Angelika Born.

Auch sie und ihr Mann haben zu Beginn ein Vorbereitungsseminar besucht, das das Jugendamt allen interessierten Paaren anbietet. Der Pflegekinderdienst des Jugendamts stellt in Einzelgesprächen und Hausbesuchen fest, ob potentielle Bewerber geeignet sind. Wichtig ist überdies ein Seminar, das mindestens einmal im Jahr angeboten wird und der intensiven Vorbereitung auf die Tätigkeit als Pflegeeltern dient. Wer sich bewirbt, muss mehrere Unterlagen vorlegen, etwa ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis. Wer wie die Borns in der Bereitschaftspflege tätig ist, bekommt eine Pauschale von 300 Euro im Monat dafür, je nach Einsatzplan mehrmals im Jahr und dann für einen Monat rund um die Uhr zur Aufnahme von Kindern zur Verfügung zu stehen, sowie 50 Euro täglich, sobald ein Kind aufgenommen wurde (in diesem Fall werden die 300 Euro verrechnet). Allerdings muss bei allen Pflegeeltern sicher gestellt sein, dass sie ihren Lebensunterhalt aus eigenen finanziellen Mitteln bestreiten können. Angelika Born ist gelernte Kosmetikerin, ihr Mann arbeitet als Elektrotechniker. Die Entscheidung, Kinder bei sich aufzunehmen, reifte auf dem Pilgerweg nach Santiago de Compostela, dem Jakobsweg. Angelika Born war ihn alleine im Jahre 2007 gegangen – mit der Überlegung, ihrem Leben eine neue Richtung geben zu wollen. „Ich wollte noch einmal etwas ganz Anderes machen. Auf dem Weg lernte ich eine Pflegemutter aus dem Allgäu kennen, die begeistert von ihrer Aufgabe erzählt hat.“

Wieder zuhause angekommen, haben die Borns mit dem Jugendamt erstmals Kontakt aufgenommen. 2008 sind sie den Jakobsweg dann zu zweit gegangen, und am Ende stand die Entscheidung fest: „Wir machen das.“ Warum? „Weil es so vielen Kindern auch bei uns schlecht geht und Reden allein nicht hilft. Und weil wir von dem vielen Glück, das wir in unserem Leben erfahren haben, etwas zurückgeben wollen.“



Geben Kindern ein neues Zuhause: die Pflegeeltern Angelika und Stephan Born.

Kontakt:

Im Jugendamt ist ein Team des Allgemeinen Sozialen Dienstes für Pflegekinder und -familien zuständig. Wer sich informieren will, kann sich bei Claudia Gölz-Friedrich (06062 70-398), Meike Siefert (06062 70-1634) oder Tanja Thomasberger (06062 70-412) melden.



Im Gespräch: Angelika und Stephan Born, Jugenddezernent Oliver Grobeis (links) und Jugendamtsleiter Ralf-Franz Bär (rechts) bei der traditionellen Adventsfeier im Hotel Zentlinde in Mossautal-Güttersbach, zu der das Jugendamt die Eltern und deren Pflegekinder einlädt.



Fotos: Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

Starkes Team: „Eingerahmt“ von Jugenddezernent Oliver Grobeis (rechts) und Jugendamtsleiter Ralf-Franz Bär sind die Mitarbeiter des Pflegekinderdienstes zu sehen: Tanja Thomasberger, Meike Siefert und Claudia Gölz-Friedrich (von links), aufgenommen bei der traditionellen Adventsfeier des Jugendamts für Pflegefamilien im Hotel Zentlinde in Mossautal-Güttersbach. Neben ihnen stehen Karina Glabisch, die 14 Jahre lang im Pflegekinderdienst gearbeitet hat (zuletzt war sie als Abteilungsleiterin für ihn zuständig), und Rudi Ihrig. Glabisch hat vor kurzem ein anderes Aufgabengebiet bekommen, der Pflegekinderdienst gehört nun zum Allgemeinen Sozialen Dienst, den Ihrig leitet. Grobeis dankte Glabisch für ihren Einsatz für Pflegekinder und -eltern.

Ab sofort Anmeldungen für Kultursommer Südhessen möglich

Bewerbung bis 24. Januar 2020 – Veranstaltungen vom 20. Juni bis 20. September

Für den 27. Kultursommer Südhessen (KUSS), der vom 20. Juni bis zum 20. September 2020 dauert, können interessierte Veranstalter ab sofort ihre Bewerbungen via Internet unter www.kultursommer-suedhessen.de einstellen. Für die Tage der offenen Ateliers können sich dort auch Künstler bewerben. Anmeldeabschluss ist der 24. Januar 2020.

Im Programm des nächsten Jahres sollen die Tradition der beliebten Straßentheater-Veranstaltungen sowie die sehr erfolgreichen Reihen „Kleinkunst auf dem Land“ und „Domorganisten im Kultursommer Südhessen“ mit Auftritten nationaler und internationaler Künstler fortgeführt werden.

Ein Schwerpunkt ist die Reihe „Junger KUSS“ mit Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche. Ebenso möchte der KUSS 2020 einen weiteren Schwerpunkt auf integrative und inklusive Projekte legen. Hierzu können Straßentheater, Konzerte, Kabarett, Festivals, Lesungen und vieles mehr zählen, die das Publikum nicht nur zum Konsumieren, sondern auch zum Mitmachen einladen.

Das beliebte Kunstwochenende der „Tage der offenen Ateliers“ findet am 19. und

20. September schon zum 23. Mal statt. Künstlerinnen und Künstler können ihre Ateliers der Öffentlichkeit zugänglich machen; der Kultursommer Südhessen bewirbt dies in seiner Broschüre. Kunstinteressierte erhalten die Gelegenheit, den Kunstschaaffenden beim Arbeiten zuzuschauen und sich gegebenenfalls selbst künstlerisch zu betätigen. Für Rückfragen von Veranstaltern und Kunstschaaffenden aus dem Odenwaldkreis steht Ute Naas vom Kulturmanagement des Odenwaldkreises unter der Telefonnummer 06062 70-217 oder der Mail-Adresse u.naas@odenwaldkreis.de zur Verfügung



Sperrmüllbörse

In dieser Rubrik können kostenlos abzugebende Gegenstände einmal veröffentlicht werden.

Sperrmüllbörse FRÄNKISCH-CRUMBACH - zu verschenken:

lfd.-Nr.	Gegenstand	Tel.-Nr.
20-19	„Dietmann“ Klavier, Nußbaumholz	913784

Interessenten an den **kostenlos** abzugebenden Gegenständen wenden sich direkt an den Schenker. In den „**Fränkisch-Crumbacher Nachrichten**“ werden wöchentlich die kostenlos abzugebenden Gegenstände veröffentlicht. Wer etwas zu verschenken hat, gibt den untenstehenden Abschnitt ausgefüllt an die **Gemeindeverwaltung**, Rathaus, zurück.



Sperrmüllbörse FRÄNKISCH-CRUMBACH - zu verschenken

Abzugebender Gegenstand (Kurzbeschreibung):

Name, Vorname, Straße:

Telefon-Nr.: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

zurück an:
**Gemeindeverwaltung Fränkisch-Crumbach,
Rathaus, Rodensteiner Str. 8**





Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach

Freitag, 16.15 - 17.15 Uhr 18.00 – 19.30 Uhr	6. Dezember Krippenspielprobe Kirchenchor
Sonntag, 10.00 Uhr	8. Dezember – 2. Advent Gottesdienst mit dem Ev. Michelschor aus Reichelsheim (Pfarrer Thomas Worch) Im Anschluss an den Gottesdienst ist im Ev. Gemeindehaus die Ausstellung Crumbacher Impressionen von Mark Kristel geöffnet.
Montag, 20.00 – 21.00 Uhr	9. Dezember Meditation Helma Eller - Adventsgeschichten
Dienstag, 16.00 – 17.30 Uhr	10. Dezember Konfi-Kurs
Mittwoch, 14.00 – 20.00 Uhr 14.30 Uhr	11. Dezember Einzelunterricht Posaunenchor Frauenhilfe Weihnachtsfeier
Donnerstag, 14.00 – 16.00 Uhr 16.00 Uhr 16.30 – 17.15 Uhr 18.30 – 19.30 Uhr 20.00 – 22.00 Uhr	12. Dezember Impulse-Gruppe Adventsgeschichten Kinderchor Jugend Posaunenchor Posaunenchor
Freitag, 16.15 – 17.15 Uhr 18.00 – 19.30 Uhr	13. Dezember Krippenspielprobe Kirchenchor
Sonntag, 10.00 Uhr	15. Dezember – 2. Advent Gottesdienst (Prädikantin Karin Jablonski) Im Anschluss an den Gottesdienst ist im Ev. Gemeindehaus die Ausstellung Crumbacher Impressionen von Mark Kristel geöffnet.

Die Gemeindegemeinschaft ist bis auf weiteres **dienstags, donnerstags und freitags** von 8.00 – 12.00 Uhr und mittwochs von 13.00 – 18.00 Uhr im Pfarrbüro (Telefon 06164 – 2253) oder per E-Mail über kirchengemeinde.fraenkisch-crumbach@ekhn.de zu erreichen.

Pfarrer Thomas Worch erreichen Sie im Pfarramt (Telefon 06164 – 500 99 93).

Ein Anrufbeantworter nimmt Ihren Anruf entgegen, wenn Pfarrer Worch unterwegs ist. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin.

Die E-Mail-Adresse von Pfarrer Worch ist: thomas.worch@ekhn.de
Besuchen Sie uns auch im Internet. Sie finden uns unter www.kirche-fraenkisch-crumbach.de.

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Ansprechpartner:

Pfarrer Jozef Koscielny, Tel. 06164/1399 oder 0170/439 6690
Pfarrbüro i. Reichelsheim, Brigitte Hörnlein, Tel. 06164/1399

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Reichelsheim:

Dienstag 14.00-17.00 Uhr, Donnerstag 09.00-12.00 Uhr

Gottesdienste und andere Veranstaltungen

Samstag, 07.12.

18:00 Uhr Gottesdienst in polnischer Sprache (Reichelsheim)
18:30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 08.12., 2. Adventssonntag

08:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
17:00 Uhr Adventsandacht (Reichelsheim)

Dienstag, 10.12.

09:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 11.12.

17:00 Uhr „Crumbacher Adventsgeschichten“

Donnerstag, 12.12.

14:45 Uhr Rosenkranzgebet (Reichelsheim)

Freitag, 13.12.

18:30 Uhr Abendmesse (Reichelsheim), anschl. eucharistische Anbetung



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch auf unserer Homepage.
<https://bistummainz.de/pfarrgruppe/reichelsheim-brensbach/>

Freie Christengemeinde

Zitat der Woche

„Zur Liebe gehört, dass sie einen Menschen da aufsucht, wo er ist, und nicht dort, wo man ihn schon haben möchte.“
(Adolf Köberle, dt. Theologe 1898 – 1990)

Sonntag, 08.12.

09:00 Uhr 1. Gottesdienst
10:30 Uhr Bistrotzeit
11:15 Uhr 2. Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Brensbach, Darmstädter Str. 45)

Freitag, 13.12.

17:00 Uhr Royal Rangers (Christliche Pfadfinder für alle Kids & Teens von 6 - 17 Jahren in Brensbach, Am Alten Bahnhof)

20:00 Uhr Jugendkirche (Darmstädter Str. 45, Brensbach)

Sie sind herzlich willkommen!

Weitere Auskünfte:

Internet: www.fcg-gersprenztal.de
Pastor Cyrille Tchamda, Tel. 06161-3780329
Pastor Siegfried Goseberg, Tel. 06164-516787



Veranstaltungskalender

Freitag, 06.12.:

19:30 Uhr Probe Crumbacher Chor im Rathaus 1. Stock (Singraum)
19:25 Uhr Preisskat des Skatclub Rodenstein in der Gaststätte Erbach-Schönberger-Hof, Brensbach/Wersau (Backhausstraße 20)
20:00 Uhr Probe des Spielmannszuges FF im Probenraum, Feuerwehrgerätehaus

Sonntag, 08.12.:

17:00 Uhr Crumbacher Adventsgeschichten „Weihnachtslieder einfach am Klavier ausprobieren“ bei der Musikpädagogin Christina Gussmann-Ott in der Schleiersbacher Straße 63

Montag, 09.12.:

20:00 Uhr Crumbacher Adventsgeschichten „Meditation zu Trommelklängen und Stille“ im evangelischen Gemeindehaus

Dienstag, 10.12.:

10:30-12 Uhr und 18-19 Uhr Öffnung der Bücherkiste im Rathaus (Seiteneingang Spielplatz)

Mittwoch, 11.12.:

15-17 Uhr Öffnung der Bücherkiste im Rathaus (Seiteneingang Spielplatz)
17:00 Uhr Crumbacher Adventsgeschichten „Die goldene Kette – eine besondere Adventsgeschichte u. gemütliches Beisammensein im Räumchen“ in der katholischen Kirche

Donnerstag, 12.12.:

- 16:00 Uhr Crumbacher Adventsgeschichten „Ein Nachmittag rund um den Stern“ im evangelischen Gemeindehaus
- 20:00 Uhr Monatsversammlung des Obst- und Gartenbauvereins im Gasthaus „Zum dicken Schorsch“ bei Bernd Herschel

Freitag, 13.12.:

- 16:00 Uhr Crumbacher Adventsgeschichten „Wir feiern draußen das schwedische Lucia-Fest, lasst euch überraschen“ bei Fam. Eichner in der Brunhildstraße 15
- 19:30 Uhr Probe Crumbacher Chor im Rathaus 1. Stock (Singraum)
- 19:25 Uhr Preisskat des Skatclub Rodenstein in der Gaststätte Erbach-Schönberger-Hof, Brensbach/Wersau (Backhausstraße 20)
- 20:00 Uhr Probe des Spielmannszuges FF im Probenraum, Feuerwehrgerätehaus

Am Freitag, dem 13. Dezember 2019**von 17.00 bis 20.30 Uhr****in Fränkisch-Crumbach, Rodensteinschule, Schaffhofgasse 19.**

Das lebenswichtige Blut kann nur der Körper selbst bilden. Da es keine künstlichen Alternativen gibt, ist jede einzelne Blutspende besonders wichtig. Auch in der Weihnachtszeit und rund um den Jahreswechsel benötigen die Patienten Ihre Blutspende. Blutspender sind zwischen 18 und 72, Erstspender höchstens 64 Jahre alt. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.



Der DRK Ortsverein Fränkisch-Crumbach freut sich, Sie begrüßen zu dürfen

Besuchen Sie für weitere Informationen auch unsere Homepage

www.drk-fraenkisch-crumbach.de

**Vereine und Verbände****Morgen Leute wird's was geben****Odenwälder Dorfweihnacht lädt ein****am 14. und 15. Dezember**

Der Crumbacher Weihnachtsmarkt: ein Fest für alle Sinne!

Fränkisch-Crumbach. Welch ein Jubel, Welch ein Leben: Posaunenklänge, Kleindampfbahn, Austern und Muscheln frisch aus der Bretagne, Crumbacher Glühwein, Benznickel mit Knecht und einem Sack voller Geschenke, Gesang, Gebäck, Handarbeiten, Kuscheltiere, Karussell, Konfekt, Schmuck und viele, viele Leckereien.

Denn am Samstag, den 14. und am Sonntag (3. Advent), den 15. Dezember, ist in der Crumbacher Dorfmitte Weihnachtsmarkt. Rund 40 Marktstände laden die großen und kleinen Besucher ein zu schauen, schnuppern, schmecken und gemütlich zu schmoggeln, kurzum: ein paar romantische Stunden zwischen Kirche und Schloss zu genießen. Geöffnet ist die Odenwälder Dorfweihnacht am Samstag ab 15 Uhr und am Sonntag ab 12 Uhr. Die Eröffnungsfeier mit dem Posaunenchor sowie dem Crumbacher Bürgermeister Eric Engels, dem evangelischen Pfarrer Thomas Worch und dem 1. Vorsitzenden des örtlichen Wirtschafts- und Verkehrsvereins (WVV) Günter Horn ist am Samstag um 16 Uhr an der Bühne im Herzen des Weihnachtsmarktes.

In diesem Jahr können sich die Gäste auf einiges Neues freuen. So die „Amerikanische Versteigerung“ am Samstag um 18 Uhr. Dabei kann ein Sack voll mit nützlichen und schönen Dinge gewonnen werden. Der Erlös der Versteigerung kommt einem sozialen Zweck zugute. Auch die Stiftung Bärenherz aus Wiesbaden ist erstmals auf dem Weihnachtsmarkt mit einem Stand vertreten. Die Gourmets unter den Gästen wird besonders freuen, dass es wieder Wildschweinbratwurst und Wildschinken von den „Crumbacher Wildlingen“ gibt. Und natürlich Austern, französischen Wein, viele Spezialitäten der Crumbacher Direktvermarkter sowie den süffig-fruchtigen Crumbacher Glühwein.

An alle Vereine & Institutionen**Weihnachten rückt näher...**

Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie ein angemessenes „Dankeschön“ zum bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest sagen können? Über das ganze Jahr hinweg veröffentlicht unser Verlag Ihre Veranstaltungsberichte und Mitteilungen kostenlos im Mitteilungsblatt. Leider ist es aber nicht möglich, Texte zu veröffentlichen, die eine Danksagung oder Glückwünsche an Vereinsmitglieder usw. beinhalten. Wir bieten Ihnen dafür Gelegenheit in der letzten Ausgabe dieses Jahres. Dort können Sie Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches „Dankeschön“ preiswert und weitreichend übermitteln. Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Anzeigenberater eingesehen werden kann. Oder sprechen Sie direkt mit uns.



Ihre LINUS WITTICH Medien KG
Postfach 223, 91292 Forchheim
Telefon: 09191/7232-0

DRK aktuell**Blutspende am 13.12.2019****Zu Weihnachten Leben schenken**

Blutspenden retten Leben, jeden Tag.

Eine Blutspende ist das wertvollste Geschenk, das wir geben können und oftmals auch die einzige Möglichkeit, ein Leben zu retten. Bei Krebspatienten, Unfallopfern oder bei einer komplizierten Operation ist ohne Blutspenden eine Heilung oftmals nicht möglich. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst um Ihre Blutspende.



Am Samstag bringt der ev. Posaunenchor den Weihnachtsmarkt zum Klingen, am Sonntag wird der Crumbacher Chor ein paar frohe Lieder singen. Sonntagnachmittag ab 15 Uhr sollten die Buben und Mädchen gerüstet sein für den Benznickel, der mit seinem Knecht von weither kommt, um die Kleinen festlich zu beschenken, aber nur, wenn ein Gedicht, eine Geschichte oder ein Liedchen den Beiden zum Wohlgefallen vorgetragen wird.

Text/Bild: Dieter Preuss

„Natur des Odenwaldes“ beim Obst- und Gartenbauverein

Die nächste Monatsversammlung des Obst- und Gartenbauvereins findet am **Donnerstag, 12. Dezember 2019 um 20 Uhr** bei Bernd Herschel im Gasthaus „**Zum dicken Schorsch**“ statt. Der bekannte Naturfotograf Gerd Wartha aus Affhollerbach wird uns in seiner Präsentation mit Toneinlagen die „**Natur des Odenwaldes**“ näher bringen.

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen.

Ortsverband Bündnis 90 / Die Grünen

Der „Grüne Stammtisch“ wird wegen den Weihnachtsferien vom 16.12.19 auf 9.12.19 verlegt:

19.00 h Odenwälder Hexenhaus

Der Ortsverband freut sich auf alle interessierten Bürger*innen.

-Der Vorstand-

Weihnachten beim Spielmannszug

Der Spielmannszug öffnet ein Adventstürchen

Sie kennen den Spielmannszug, aber nicht den Probenraum? Sie kennen den Spielmannszug mit Marschmusik, aber nicht mit Weihnachtsmelodien? Sie kennen das Grillfest des Spielmannszuges, aber noch keine Weihnachtsstimmung? Sie mögen Punsch, Glühwein und Weihnachtspätzchen?

Alles das können Sie erleben: Am 20.12.2019 öffnet der Spielmannszug seinen Probenraum und veranstaltet eine offene Weihnachtsprobe.

Weihnachtsmusik zum mitsingen und anfassen! Seien Sie dabei singen und machen Sie mit! Oder genießen Sie eine schöne Zeit mit den Musikerinnen und Musikern des Spielmannszuges.

Am 20.12.2019 um 19:00 im Probenraum des Spielmannszuges, im oberen Stock des Feuerwehrgerätehauses.

Wir freuen uns über viele Gäste, Weihnachtsstimmung und auf eine schöne Zeit in der letzten Probe des Jahres, gemeinsam mit Ihnen, liebe Leserinnen und Leser und mit allen Freunden der Musik. Vielen Dank an Ulrike Gaumitz-Randall, die auch in diesem Jahr die Crumbacher Adventstürchen organisiert und damit weihnachtliche Stimmung in bunter Vielfalt in Fränkisch-Crumbach verbreitet.

Die Feuerwehr informiert!

Jugendliche in der Welt der Atemschutzgeräteträger!

Im November stand ein ganz besonderer Ausflug auf dem Dienstplan. Es ging Richtung Erbach in die Atemschutzstrecke. Hier werden normalerweise die Atemschutzgeräteträger des Odenwaldkreises auf ihre Fitness geprüft. Diesmal durften unsere Jugendlichen die Anlage begutachten.

Nach einer kleinen Führung durch das Feuerwehrhaus ging es in den Keller, dort befindet sich die „Strecke“. Der Jugendfeuerwehrwart aus Erbach erklärte unseren Jungs und Mädchen was die Erwachsenen alles machen müssen um hier zu bestehen. Neben einem Fahrrad, einem Laufband der gefürchteten Endlosleiter und einem Schlaghammer war jedoch die „Strecke“ selbst am spannendsten, denn die durften alle die sich trauten selbst durchkriechen.



Als die Zeit unseres Besuches zu Ende ging musste einiges an Überzeugungsarbeit geleistet werden um die Jugend wieder aus dem Parcours herauszubekommen. Doch als alle wieder vor dem Betreuer team standen überreichte die Jugendsprecherin Leonie ein kleines Dankeschön an den Jugendwart von Erbach.



Weitere Informationen unter:

www.feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de

„RTL aktuell“ bei der Crumbacher SPD

Basisbefragung bei der SPD in Fränkisch-Crumbach

Die SPD Mitglieder haben ein neues Vorsitzendenteam gewählt, Norbert Walter-Borjans und Saskia Esken werden beim Bundesparteitag am 08.12.2019 wohl zu den neuen Vorsitzenden gewählt, die Delegierten des Parteitages werden das Votum der Urwahl der Bundespartei wahrscheinlich umsetzen.

Dies löste am 01.12.2019 eine Überraschung in der allgemeinen Parteienwelt aus, sodass am Tag nach der Bekanntgabe des Wahlergebnisses in allen Ortsvereinen neuer Diskussionsstoff geboten war. Die SPD Fränkisch-Crumbach hatte just an diesem Tag, dem ersten Advent, den alljährlichen Adventskaffee in den „Crumbacher Stuben“ um in entspannter Runde das Jahr ausklingen zu lassen. In diesem Jahr kam aber neben dem Nikolaus ein Journalistenteam von „RTL aktuell“ zu den Crumbacher Sozialdemokraten und Sozialdemokratinnen.



„Die Stimmung an der Basis ist nun das was uns interessiert.“ So die Journalistin, die die Interviews führte: Thomas Wießmann, Andreas Engel, Patrick Eckert, Hermann Können, Kerstin Wießmann, Philipp Loos, Silke Oldendorf wurden interviewt und um ihre Meinung gebeten. Geplant war ein Besuch von 30min in Fränkisch-Crumbach, tatsächlich blieb das Reporterteam mehr als 2 Stunden in Fränkisch-Crumbach und hatte sichtlich Spaß mit den Crumbacher SPD Mitgliedern und Freunden.

Gleich am Abend wurde der kurze Mitschnitt ausgestrahlt, tatsächlich war der „Crumbacher Adventskaffee“ plötzlich in den bundesweit gesendeten RTL Nachrichten – vor allem Hermann Könen und Kerstin Wießmann wurden gezeigt, sowie natürlich ein Schwenk über den voll besetzten Saal mit reich gefüllter Kuchentafel – worüber sich die Reporter auch sehr freuten.

„Wir kommen wieder – also, bis zum nächsten Mal.“ So verabschiedete sich das Team! Die Crumbacher SPD ist gespannt auf den nächsten Besuch von Fernsteams. Die Bilder zeigen einige SPD Mitglieder beim Interview mit „RTL aktuell“.

TSC Fränkisch-Crumbach

3. Mannschaft steigt in die Landesliga auf



Es ist vollbracht. Spieltag 22 ist gespielt und ein Liga-Jahr neigt sich dem Ende.

Einem erfolgreichen Ende für den TSC. Die 1. Mannschaft konnte sich in der 2. Bundesliga halten und bekommt im neuen Jahr wieder die Chance sich zu beweisen und vielleicht sogar aufzusteigen. Die 2. Mannschaft bleibt in der Landesliga, welche im nächsten Jahr von unserer, noch recht jungen, 3. Mannschaft ergänzt wird, die mit einem 2. Platz in der Verbandsliga in die Landesliga aufsteigt. Die 4. Mannschaft kann stolz sein auf einen 4. Platz in der Verbandsliga.

Mit einem 3. Platz in der Bezirksliga hat sich unsere jüngste Mannschaft den Aufstieg in die Verbandsliga mehr als verdient. So sind wir auf unsere beiden jungen Mannschaften (Mannschaften 3 und 5) besonders stolz. Toll was unsere Jugend so auf die Beine stellt.

Mannschaft 6 freut sich ebenfalls auf ein neues sportliches Jahr mit viel Freude am Kickern.



Bildnachlese zum Konzert



Der Chor begrüßt seine Gäste



Thomas Göttmann eröffnet das Konzert



Die Hollywoodreisenden sind zurück!



Jochen Nösinger der Reiseberichterstätter



Ira als Biene Maja

Crumbacher Chor goes Hollywood

Sonntag, 3.11.2019, Evangelische Kirche, Fränkisch-Crumbach

„Lili Marleen“ klang noch lange in die kühle Herbstluft hinaus und begleitete die so zahlreichen und frohgestimmten Gäste in den Crumbacher Abend. Der Crumbacher Chor hatte mit seinem sehr abwechslungsreichen zwei Stunden Programm zum Abschluß seines Chorprojektes „Crumbacher Chor goes Hollywood“ für eine bis auf den letzten Platz gefüllte Evangelische Kirche gesorgt. Unter Mitwirkung der Solistinnen und Solisten Sabine Breitenreiter-Meyer, Sopran, Dana Ploep, Sopran, Bernd Vonderschmidt, Bariton, Peter Lehmler, Gitarre, Oliver Löbbert, Klavier, Luis Scholl, Vibraphon und unser Chorleiter Andreas Mohrhard am Akkordeon verging der Abend wie im Fluge. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den so zahlreichen Gästen, allen Mitwirkenden, Unterstützern und Helfern!

Alle Bilder: Mark Kristel und Text für den CC: BS und JN



Dana und Bernd besingen die „Totale Finsternis“



Crumbacher Chor eröffnet mit „Can You Feel The Love Tonight“



Luis am Vibraphon



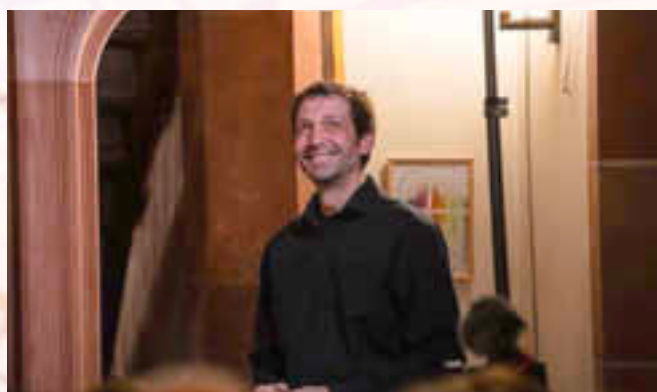
Sabine und Peter mit „For Your Eyes Only“



Voll besetzte Kirche



Andreas mit Akkordeon



Oliver der Klaviervirtuose



Walli mit dem Kleinen grünen Kaktus



Im Gesang vertieft



Abschluss eines gelungenen Konzertes

CDU Fränkisch-Crumbach wählt und ehrt

Zur Jahreshauptversammlung des CDU-Gemeindeverbandes am 22. November in der „Crumbacher Bauernstube“ konnte Vorsitzender **Walter Weidmann** eine stattliche Anzahl von Mitgliedern und Gästen begrüßen.

Sein besonderer Gruß galt der direkt gewählten Landtagsabgeordneten des Odenwaldkreises **Sandra Funken** und Bürgermeister **Eric Engels**.

Nach der Ehrung der Toten wurden die Rechenschaftsberichte vorgetragen. Walter Weidmann ließ dabei die zahlreichen Aktivitäten des CDU-Gemeindeverbandes im abgelaufenen Jahr Revue passieren. Nach dem Bericht des Fraktionsvorsitzenden **Thomas Wörner**, erstattete Schatzmeisterin **Heidi Knau** den Kassenbericht. Auf Antrag des Kassenprüfers **Achim Weidmann**, der eine einwandfreie Kassenprüfung bescheinigte, wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Nächster Tagesordnungspunkt war die Neuwahl des Vorstandes, die unter Leitung von Sandra Funken stattfand.

Zwischen den zahlreichen Wahlgängen gab Sandra Funken den Anwesenden einen Einblick in ihre Arbeit als Abgeordnete im Hessischen Landtag in Wiesbaden und berichtete über ihre Aktivitäten im Odenwaldkreis. **Walter Weidmann** wurde zwei weitere Jahre als Vorsitzender bestätigt. Als seine Stellvertreterin fungiert weiterhin **Heike Breid**.

Schatzmeisterin **Heidi Knau** und Schriftführerin **Brigitte Griebler** wurden ebenfalls für zwei weitere Jahre im Amt bestätigt.

Als Beisitzer komplettieren **Jochen Habermehl**, **Peter Kaffenberger**, **Helga Kowarsch**, **Stefan Rink**, **Dirk Rössig**, **Helga Schimpf-Ruhland** und **Thomas Wörner** den Vorstand.

Rudi Muck, der vom Vorsitzenden Walter Weidmann für 22 Jahre Mitgliedschaft im Vorstand mit einem Präsent geehrt wurde und **Jochen Sauer** gehören dem Vorstand nicht mehr an. Zu Kassenprüfern wurden **Sigrun Frank-Stöhr** und **Marcus Weber** gewählt. Als Mitgliederbeauftragter fungiert weiterhin **Stefan Rink**.



Auch Ehrungen standen auf dem Programm: Dirk Rössig, zweiter von links, gehört der Partei seit 30 Jahren an, wofür er an diesem Abend von Sandra Funken und Walter Weidmann geehrt wurde. Ebenfalls gratulierten die beiden stellvertretenden Kreisvorsitzenden Kevin Schmaus, zweiter von rechts und Achim Weidmann.

In den Wahlvorbereitungsausschuss, der sich aus insgesamt sieben Mitgliedern zusammensetzt, wurden **Lilo Wörle**, **Eric Engels**, **Marcus Weber** und **Achim Weidmann** von der Jahreshauptversammlung gewählt. Die übrigen Mitglieder des Wahlvorbereitungsausschusses werden vom neuen Vorstand in dessen konstituierender Sitzung bestimmt. Zum Schluss der Wahlen erfolgte die Delegiertenwahl für die Kreisparteitage.

Bevor langjährige Mitglieder geehrt wurden sprach Bürgermeister **Eric Engels** ein kurzes Grußwort zu den anwesenden Mitgliedern und Gästen und skizzierte die weitere Ortsentwicklung von Fränkisch-Crumbach.

Landtagsabgeordnete Sandra Funken und Vorsitzender Walter Weidmann ehrten **Dirk Rössig** für 30 Jahre Mitgliedschaft in der Christlich Demokratischen Union mit einer Urkunde und einem Präsent. **Andreas Marschner**, der an diesem Abend verhindert war, gehört der Crumbacher CDU seit 35 Jahren an.

35 Jahre gehört Andreas Marschner der CDU an. Krankheitsbedingt war er an diesem Abend leider verhindert. Die Ehrung wird nachgeholt. Außerdem wurde Rudi Muck, dritter von rechts, nach 22 Jahren Vorstandstätigkeit aus dem Führungsteam der Crumbacher CDU mit Dank und Anerkennung verabschiedet.

Neue Bücher in der Bücherkiste

An langen Winterabenden ist lesen ein unterhaltsamer Zeitvertreib. Die Bücherkiste hat ein großes Angebot an tollen Büchern für jeden Geschmack. Ob Krimi, Thriller, Historisches, Weihnachtliches oder einfach ein guter Roman, in der Bücherkiste können Sie es finden. Ganz neu stehen die folgenden Titel zum Ausleihen im Regal bereit:

Blutwurst und Zimtschnecken von Ane Riel

Der halbe Mann von Florian Sitzmann

Die Morde von Morcone von Stefan Ulrich

Die Königin des Feuers von Barbara Erskine

Ave Vinum von Carsten Sebastian Henn

Das böse Kind von Sabine Kornbichler

Das Erbe der Pilgerin von Ricarda Jordan

Der Duft der weißen Kamelie von Roberta Morasco

Die Inselgärtnerin von Sylvia Lott

Auch für Kinder sind einige neue Bücher in die Regale gewandert. Auszuleihen während der bekannten Öffnungszeiten.

Richtfest am Kiefers Heisje

Der Verein „**Crumbacher Denk-Mal!**“ e. V. lädt alle Helfer, die am neuen Großprojekt Kiefersch- Heisje mitarbeiteten zum Richtfest **am Weihnachtsmarktsamstag, den 14. 12.2019, um 15.00 Uhr**, ein. Der Vorsitzende wird eine seiner Spezialitäten in der Megapfanne zubereiten und dazu gibt es heiße und kalte Getränke.



Blick in den gut besuchten Gastraum der Crumbacher Bauernstube.



Am Rednerpult die Odenwälder Landtagsabgeordnete Sandra Funken bei ihrem Bericht aus dem Hessischen Landtag.



Die Bilder zeigen den Giebel der Südseite vor und nach der Sanierung sowie den neuen Dachstuhl.

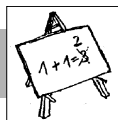
Ein ausführlicher Bericht über die Arbeiten der letzten Wochen folgt in der nächsten Ausgabe.

CDU-Adventskaffee im Holunderhof

Der CDU Gemeindeverband Fränkisch-Crumbach lädt seine Mitglieder und Freunde für Sonntag, den **8. Dezember, ab 15:00 Uhr** zum Adventskaffee in den Nebenraum der Höllerheck ein. Die Wanderer treffen sich bereits um **13:00 Uhr** am Rathaus und laufen durch Wald und Flur, mit kurzem Zwischenstopp, zum beliebten Ausflugslokal.

Alle anderen Teilnehmer fahren bitte direkt zur Höllerheck. Nach dem Kaffeetrinken wartet ein kleines Unterhaltungsprogramm sowie einige Überraschungen auf die Teilnehmer. Der Vorstand würde sich sehr freuen, wenn zahlreiche Mitglieder und Freunde der Crumbacher Christdemokraten an dem geselligen Jahresausklang teilnehmen könnten. Allen, die am 8. Dezember verhindert sind, wünschen wir eine angenehme und besinnliche Adventszeit.

Der Vorstand



Schulnachrichten

GEW-Landesvorstand zu Gast an der GAZ



Unser Bild zeigt von links nach rechts: Tony Schwarz (stellvertretender GEW-Landesvorsitzender), Maïke Wiedwald (GEW-Landesvorsitzende), Raul Giebenhain (GEW-Vertrauensperson an der GAZ) und Ralf Amann (Vorsitzender für die anstehende Gesamtpersonalratswahl).

Auf Einladung der GEW-Schulgruppe an der Georg-August-Zinn-Schule besuchte der Landesvorstand der Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft dieser Tage die Reichelsheimer Bildungseinrichtung, um mit den Kolleginnen und Kollegen ins Gespräch zu kommen.

Themen der Zusammenkunft waren neben der hessischen Bildungspolitik im Allgemeinen, die steigende Verwaltungsarbeit und die Arbeitsbelastung der Lehrerinnen und Lehrer in Hessen. Aber auch die Unterrichtsversorgung, die Transparenz von Schuldeputaten und das Erteilen von fachfremdem Unterricht waren Gegenstand der Debatte. Ein weiterer Punkt waren die anstehenden Personalratswahlen am 12. und 13. Mai 2020 in Hessen. Da bessere Arbeitsbedingungen und Mitbestimmung nicht „vom Himmel fallen“, wird auch die GEW wieder Kandidatinnen und Kandidaten hierfür aufstellen und sich für die Interessen des Kollegiums stark machen.

Um alle Fragen hinsichtlich der anstehenden Abläufe der Wahlen zu klären, war auch Ralf Amann, Vorsitzender für die Gesamtpersonalratswahl und Mitarbeiter im GEW-Kreisvorstand Odenwaldkreis an die GAZ gekommen.

Die GEW-Schulgruppe bedankt sich herzlich bei der Landesvorsitzenden Maïke Wiedwald, dem stellvertretenden Landesvorsitzenden Tony Schwarz und Ralf Amann dafür, dass sie in den Odenwald gekommen sind, um die Arbeit der Lehrergewerkschaft vor Ort zu würdigen und zu unterstützen.

Raul Giebenhain

Schüler der GAZ nehmen Spende für Klimaschutz-Aktion entgegen

Die Quirin Privatbank, Niederlassung Darmstadt, plante dieses Jahr, im Rahmen ihrer jährlichen Weihnachtsspende von 1.000 Euro eine Schule zu bedenken, zweckgebunden an Aktionen zum Klimaschutz. Das Projekt der Schülerinnen und Schüler der Georg-August-Zinn-Schule überzeugte die Jury um Niederlassungsleiter Gerd Böck, weshalb sie dieser Tage mit Freude einen Scheck von 1.000 Euro entgegennehmen durften.

An der GAZ hat diese Gruppe bereits letztes Jahr unter der Leitung der Lehrkräfte für Politik und Wirtschaft, Kirsten Berg und Patrick Eckert, begonnen, sich intensiv mit dem Thema zu beschäftigen und z. B. das freitägliche „Plastikfasten“ ins Leben gerufen.

In diesem Jahr nun wurde das Engagement gemeinsam mit den umliegenden Grundschulen auf Projektstunden für das erste bis vierte Schuljahr ausgedehnt. Hier betreuten die entsprechenden Schülerinnen und Schüler der Oberstufe zuletzt jeweils im Tandem die Klassen der Müller-Guttenbrunn-Schule in Fürth und führten engagiert und souverän ein jeweils ganztägiges Programm durch, das den Jahrgängen angepasst war.



Mit szenischen Darstellungen und einer Präsentation wurden die Kinder an das Thema herangeführt. In den Klassen ging es zunächst darum, das Bewusstsein für die Müllproblematik und den eigenen Umgang mit Plastik zu wecken. Neben theoretischen Unterrichtssequenzen wurde auch ganz viel gebastelt und produziert. Aus den Mülleimern der Schule wurden „Müllmonster“, aus alten und leeren Milchtüten wurden Vogelhäuser und Kressebeete. Die Erstklässler gestalteten das „Meer der traurigen Fische“. Außerdem wurden Sportbeutel bemalt und Wachstücher – als umweltbewusste Alternative zur Folie – hergestellt. Bankdirektor Gerd Böck lobte das Engagement der Schülerinnen und Schüler, die ihm nicht ohne Stolz von ihren Aktivitäten berichteten. „Es ist wichtig, dass Jugendliche sich mit dem Thema auseinandersetzen und im eigenen Umfeld aktiv werden – damit möglichst viele Menschen auf die Problematik aufmerksam werden. Gemeinsam können wir etwas erreichen und dazu leistet ihr einen wichtigen Beitrag. Dabei wollen wir euch mit unserer Spende unterstützen“, sagte er. Der ebenfalls anwesende Studienleiter Dr. Martin Schmidl erwähnte, er sei sehr froh, solch engagierte Schülerinnen und Schüler in der Oberstufe betreuen zu können. „Unser Applaus gilt euch!“, meinte Schulleiterin Kirsten Gebhard-Albrecht zu den Schülerinnen und Schülern und richtete abschließend ein herzliches Dankeschön an Gerd Böck und die Quirin Privatbank für die Unterstützung der pädagogischen Arbeit an der Georg-August-Zinn-Schule.

Kirsten Gebhard-Albrecht / Raoul Giebenhain

Vorlesetag in der Klasse 5a der GAZ Reichelsheim



Die Klasse 5a nahm in diesem Jahr im Rahmen des Deutschunterrichts am diesjährigen Vorlesetag teil. Der Vorlesetag wird von der Stiftung Lesen, der Wochenzeitung „Zeit“ sowie der Deutschen Bahn Stiftung jedes Jahr neu organisiert und hat sich durch unterschiedliche Aktionen etabliert. Der Vorlesetag hat zum einen die aktive Leseförderung zum Ziel, zum anderen sollen die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, neben der Erweiterung ihrer eigenen Lesekompetenz durch regelmäßiges Vorlesen ihre eigene Vorstellungskraft und Fantasie erweitern. Weiter wirkt sich das Vorlesen positiv auf die Sprech- und Lesefähigkeit selbst aus.

Die Leseförderung an der GAZ hat im Deutschunterricht der Klasse 5a einen hohen Stellenwert. Eine Leseecke mit einer großen Auswahl an Büchern, in denen die Schülerinnen und Schüler regelmäßig lesen können, wird von den Schülerinnen und Schülern sehr gerne genutzt. Ein Lesepass, der das Leseverhalten der Schülerinnen und Schüler dokumentiert, ist ein zentraler Bestandteil des Deutschunterrichts in der Klasse 5a.

Die Deutschlehrerinnen Luisa Schmitt und Laura Zieres hatten ein kleines Rahmenprogramm für die Vorleseaktion am Vorlesetag vorbereitet. Die Kinder wurden bereits eine Woche vor dem Vorlesetag mit einem Plakat auf den Tag eingestimmt. Die Vorfreude war groß und die Kinder warteten gespannt darauf, was sie erwarten würde. Um eine schöne Leseatmosphäre zu schaffen, konnten die Schülerinnen und Schüler während des Vorlesens Tee trinken und sich an kleinen Knabberereien bedienen.

In diesem Jahr stand der Vorlesetag unter dem Motto „Bewegung und Sport“. Dieses Motto griffen die beiden Lehrkräfte gezielt auf und starteten den Vorlesetag mit Bewegungs- und Entspannungsübungen. Die Lehrkräfte entschieden sich gemäß dem Motto für die Lektüre „Hexe Lilli im Fußballfieber“ von Knister. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5a lauschten gespannt der lustigen Fußballgeschichte rund um Hexe Lilli.

Abgerundet wurde die Vorleseaktion, in dem die Schülerinnen und Schüler eine Urkunde zum Vorlesetag überreicht bekamen.

Laura Zieres / Raoul Giebenhain

Sport- und Spieletag an der GAZ



Viel los war wieder in der Schulsporthalle der Georg-August-Zinn-Schule Reichelsheim beim Sport- und Spieletag. Organisiert wurde der Tag ganz im Sinne der „bewegten Schule“ auch in diesem Jahr von der Fachschaft Sport.



Insbesondere die Kollegen Christopher Augustin, Aaron Junek und Tim Scholz waren in den letzten Tagen mit den Planungen beschäftigt und freuten sich nun über die positive Resonanz der gesamten Schulgemeinde.

In den Genuss des Sport- und Spieletags kamen erneut alle fünften Klassen der Schule sowie die FÖL1 der Förderschule für Lernhilfe. Neben der Fachschaft Sport standen auch wieder die Schülerinnen und Schüler der E-Phase der gymnasialen Oberstufe als Helfer bereit.

Unter dem Motto „Gemeinsam um die Welt“ betreuten sie sieben Stationen für sieben Kontinente. In den sieben Stationen konnten „die Fünfer“ dann jeweils in vier Teilstationen aktiv werden: Das Angebot reichte dabei von Minigolf, Balance- und Gleichgewichtsübungen, über einen Kletterparcours, bis hin zu einer „Kraftstation“, wie Sportlehrer Tim Scholz erläuterte.

Nach sieben Minuten forderte ein akustisches Signal die Schülerinnen und Schüler schließlich zum Stationswechsel auf. Und so war es auch die Vielfalt der Sport- und Spielmöglichkeiten, die Begeisterung bei den jungen GAZ-Schülern hervorrief.

Begleitet wurden diese den kompletten Vormittag über von ihren Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern Thomas Degenhard (5a), Ann-Kathrin Stahlmann (5b), Constanze Angstenberger (5c), Holger Hüttlinger (5d), Chiara Vaira (5e), Julia Hartl (5f), René Beck (5g) und Sandra Michaelis (FÖL1).

Fotos: Martin Schmidl

Raoul Giebenhain

Der neue GAZ-Kalender der Fachschaft Kunst ist da



Weihnachten steht vor der Tür und wie jedes Jahr gibt die Fachschaft Kunst an der Georg-August-Zinn-Schule Reichelsheim zum Jahreswechsel wieder einen GAZ-Kalender heraus. Dieser hat mittlerweile eine fast zehnjährige Tradition und wird von der Kunstfachschaft aus den vielen Arbeiten, die im zurückliegenden Schuljahr im Kunstunterricht entstanden sind, zusammengestellt.

Und so zeigt der GAZ-Kalender auch in diesem Jahr ein Potpourri aus Werken aller Klassenstufen und Schulzweigen. Der Kalender soll zugleich die Arbeiten der Schülerinnen und Schüler würdigen und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Darüber hinaus wird der Vielfalt der Inhalte und Themen des Kunstunterrichts an der Reichelsheimer Schule Ausdruck verliehen. „Unsere Schülerinnen und Schüler sind oft sehr stolz, dass ihre Arbeiten im Kalender erscheinen. Dies motiviert und spornt ungemein an“, erklärt Studienrätin Liane Speckhard-Schinkel, die zugleich darauf hinweist, dass sich die Fachschaft Kunst auch in diesem Jahr über eine rege Nachfrage sehr freuen würde. Der GAZ-Kalender ist einmal mehr ein schönes Weihnachtsgeschenk und kann für 7 Euro in den Räumen der Kunstfachschaft im unteren Eingangsbereich der Schule erworben werden.

Raoul Giebenhain



Sonstige Mitteilungen

Bannoser Kids spielen „Der gestiefelte Kater“ – Premiere bereits ausverkauft

Bannoser Kids
spielen

Der gestiefelte Kater



Ein Musikstück mit dem berühmten Kater von Michael Assias
nach dem Märchen von Ludwig Tieck

Bannoser-Theater Brensbach

Aufführungen: 7./8./14./15./21./22.12.
jeweils um 16.00 Uhr

Eintritt: 6€

Nur noch einmal schlafen, dann zeigen die Bannoser Kids zum ersten Mal ihre Version des bekannten Märchens vom „gestiefelten Kater“. Mit viel Witz, großer Spielfreude und toller Musik erwarten die Bannoser Kids ihre Zuschauer (ab 6 Jahren) und feiern ihren Auftritten mit großer Spannung entgegen. Die Premiere am Samstag, 07.12. ist schon ausverkauft, doch die Kleinsten der Brensbacher Theatergruppe präsentieren das Stück an weiteren fünf Terminen, genauer am **08., 14./15.12. und 21./22.12.19** jeweils um **16 Uhr** im Bannoser Theater.

Die Karten zu den Vorstellungen gibt es im Otto Shop von Anita Eidenmüller in der Karl-Maser-Str. 11 in Brensbach (06161/877131) zum Preis von 6€. Die Bannoser Kids freuen sich auf Euren und Ihren Besuch im Dezember!

Zum Inhalt:

Der alte Müller stirbt und hinterlässt drei Söhne. Nach dem Tod ihres Vaters erbt der Erstgeborene die Mühle, der zweite Sohn erhält den Esel und der dritte Sohn einen scheinbar wertlosen Kater. Doch dieser Kater hat es in sich: Er ist der menschlichen Sprache mächtig und auch sonst ein sehr cleveres Tier. Er kann den Müllersjungen davon überzeugen, ihn am Leben zu lassen und ihm ein Paar schöne Stiefel zu schenken. Zum Dank verspricht der Kater dem Jungen, dass er ihm zu Reichtum und Ansehen verhelfen wird. Wie ihm das gelingt, erfahren die Zuschauer an den letzten drei Adventswochenenden immer samstags und sonntags im Bannoser Theater.

Brensbacher Weihnachtsmarkt im Bannoser Keller

Zum Start des Brensbacher Weihnachtsmarktes öffnet auch der Bannoser Keller seine Türen und lädt die Gäste in gemüthlicher Atmosphäre zum Verweilen ein. Unabhängig vom Wetter draußen, können die Besucher des Marktes im Weinkeller des Vereins am **Freitag (06.12.) ab 18 Uhr** und am **Samstag (07.12.) bereits ab 17 Uhr** ein Glas leckeren selbstgemachten Glögg oder guten Umstädter Wein genießen und hier einige unbeschwerte Stunden verbringen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Brensbacher Weihnachtsmarkt!

„Es gibt in unserer Gemeinde viel zu beachten!“

WIR KENNEN DIE ÖRTLICHEN TRADITIONEN.

Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach

Tel. 06161-409
www.bestattungen-schnellbaecher.de

Bestattungen Schnellbächer
Abschied mit Würde und Herz in Brensbach und Umgebung

KOMMUNALWAHL 2020

WERBUNG SCHON GEDRUCKT?

Plakate, Wahlschilder, Banner, uvm.
günstig online drucken

LW-wahlhelfer.de

FAMILIENANZEIGEN ONLINE BUCHEN: WWW.WITTICH.DE

OFENBAU AUS LEIDENSCHAFT

Individuelle Maßanfertigungen
Kachelöfen, Kamine, Kaminöfen

MB

Tel. 06078 - 81 05
info@kaminofenhaus.de
www.kaminofenhaus.de

Mal wieder durchatmen!

www.lustaufnatur.net

weitere Informationen:
Naturfreundejugend Deutschlands
Haus Humboldtstein, 53414 Remagen
Tel. (02220) 94 15-0
info@naturfreundejugend.de

Diese Ausgabe enthält in Teil- oder Vollaufgabe eine Beilage von

BEILAGEN HINWEIS

**Sparkasse Odenwaldkreis
Brand Haushaltswaren
Der Handyladen Vertriebs GmbH**

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ich bin für Sie da...

Andreas Heck

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Mobil: 0177 9159848
Tel.: 06068 911826
a.heck@wittich-forchheim.de • www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Traumzins gesucht?

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

e@sy Kredit

Mit **e@syKredit** schon ab **1,99%*** p. a. glücklich werden.

(Mo-Fr 8:00 bis 20:00 Uhr)
Tel.: 06061 7010

Jetzt online berechnen unter
www.voba-online.de/traumzins



*Nennzinsfuß
Repräsentatives Beispiel: Nettodarlehensbetrag 11.000,00 €, Gesamtdarlehensbetrag 11.990,00 €, Kreditsumme 10.000 €, 48 Monatsraten, letzter Teilzahlungsbetrag 276,00 €, Vertragslaufzeit 60 Monate, gebundener Sollzinsfuß 1,99 % p. a., effektiver Jahreszinsfuß 1,76 %. Angebot befristet bis zum 31.12.2020

Neue Yogakurse 2020 in Fr.-Crumbach
ADVENTSZEIT - SCHNUPPERZEIT
 Jetzt vorbeikommen und Yoga kennenlernen!
 In gemütlicher Atmosphäre schnuppern und deinen passenden Yogakurs 2020 finden.

Mo.: 18.15 & 20.00 Uhr Di.: 19.30 Uhr
 Do.: 10.00 & 19.00 Uhr Fr.: 9.30 Uhr

YOGA- UND NATURHEILPRAXIS – SANDRA STIEME,
RÖDENSTEINER STR. 11, FR.-CRUMBACH
TEL.: 0175-5739727

www.Pflegezentrum-Odenwald.de
 Elsa-Brändström-Str. 13 • 64711 Erbach
 Tel.: 06062/9408-0 E-Mail: info@pz-odw.de

gibt Pflegedienst für daheim!

Als erst anerkannter Pflegedienst für ambulante Pflege mit Standorten in Erbach, Bad König, Oberzent und Feilnbach und einer Spezialambulanz Pflegeeinrichtung in Oberzent-Oberhausen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

examinierte Altenpflege- und Krankenpflegekräfte
Pflegehilfs- und Hauswirtschaftskräfte
 in Vollzeit-, Teilzeit- oder geringfügiger Beschäftigung

Wir bieten Ihnen Entwicklungsmöglichkeiten und attraktive Vergütungsgestaltungen. Bewerben Sie sich bei uns!




Zum Weihnachtsbrunch in die Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl Anzeige
Schlemmen für die ganze Familie
 von Gert R. von Neindorff



(ODENWALDKREIS). - Weihnachten steht vor der Tür. Traditionell wird dann immer gut gegessen. Viele Menschen möchten aber an den Weihnachtsfeiertagen einmal nicht das Frühstück oder Mittagessen machen. Sie sind dann alle- mit und ohne Familie-, in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl im Krähberger Weg 49 in Oberzent-Beerfelden genau richtig. Leckerer Weihnachtsbrunch in der Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl Am Mittwoch, dem 25. Dezember 2019 von 10.30 Uhr bis 14.00 Uhr gibt es dort in der Kleinkunstabühne nämlich einen Weihnachtsbrunch mit einem reichhaltigen Angebot vom Kalt-Warm-Buffer, das mit Kaffee, Tee und Säften abgerundet wird. Bei den frischen und weihnachtlich abgestimmten Angeboten ist für jeden etwas Passendes dabei. So kann vom Frühstück bis zum Mittagessen geschlemmt werden. Alles wird zu einem Preis von 14,50 € pro Person zuzüglich der Getränke angeboten. Wegen der begrenzten Platzzahl ist eine Voranmeldung bei Ann-Christin Kenzler werktags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr bis zum 20. Dezember 2019 unter der Telefonnummer 06068/7599-504 erforderlich.

Wer Fragen zur Seniorenresidenz Hedwig Hennebühl selbst oder zu ihren stationären Angeboten hat kann sich gerne an Melanie Adler aus dem Residenzsekretariat unter der Telefonnummer 06068/7599-507 wenden, die werktags in der Zeit von 08.30 Uhr bis 17.00 Uhr erreichbar ist.

HERAUSGEBER: Pflegezentrum Odenwald GmbH, Gert-R. von Neindorff, Elsa-Brändström-Straße 13, 64711 Erbach, Tel. 06062/9408-12, Fax 06062/9408-18 oder Email: gert-ruediger.vonneindorff@pz-odw.de.

Großer Geschmack zum kleinen Preis.



Sonderangebote
 vom 09.12.2019 bis 14.12.2019

Saftiges Schweinekotelett mit Knochen
 Warum nicht mal ein saftiges Kotelett? 1 kg **6,50 €**

Rinderbrust od. Flachrippe
 Macht die Brühe deftig kräftig. 1 kg **8,90 €**

Weihnachts-Leberwurstchen
 Fein zerkleinert mit Preiselbeeren, Zimt und Mandeln. 100 g **1,19 €**

Würzige Odenwälder Fleischwurstchen
 Die Wurst für Suppen und Eintöpfe. 100 g **0,95 €**

Feines Fleischkäsebrät in der Alu-Schale
 Ofen auf, Schale rein, so einfach kann Kochen sein. 100 g **0,69 €**

Aromatischer Bauernkochschinken
 Der mit dem kleinen Fettrand. Stück **1,29 €**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
 Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
 Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de



Gemeinsame Wunschbaum-Aktion des Rotary Club Erbach-Michelstadt und der Sparkasse Odenwaldkreis. Anzeige

Freude schenken ist einfach. Unter diesem Motto hat der Rotary Club Erbach/ Michelstadt, gemeinsam mit der Sparkasse Odenwaldkreis, eine Wunschbaum-Aktion organisiert. Diese Aktion geht, nach einem erfolgreichen Auftakt 2018, in die zweite Runde.

Der derzeitige Rotary-Präsident, Uwe Klauer und die Mitglieder von Rotary, hoffen, dass mit dieser neuen Aktion Kinderwünsche von 3 Einrichtungen in Erbach, Michelstadt und Höchst erfüllt werden, für die ansonsten die finanziellen Mittel fehlen. Und er bindet bewusst die Bevölkerung ein. Denn jeder kann mitmachen. Das ist ganz einfach. Die Sparkasse Odenwaldkreis hat in drei Geschäftsstellen Weihnachtsbäume aufgestellt. Drei ausgewählte Einrichtungen -zwei Schulen und das Odenwälder Frauenhaus - haben ihre Wünsche (Schulen: im Klassenverband) auf bunte Karten geschrieben. Und diese an einen der Weihnachtsbäume gehängt. Die Bürgerinnen und Bürger sind aufgefordert, in den nächsten Tagen die Wunschzettel von den Bäumen zu pflücken und das Geschenk im Einzelhandel zu kaufen. Denn auch das ist für Uwe Klauer Sinn dieser Aktion - ein Bekenntnis zum regionalen Gewerbe. Damit der finanzielle Aufwand im Rahmen bleibt, wird in der Regel pro Karte ein Höchstwert von ca 20 Euro angesetzt. Danach wird das gekaufte Geschenk wieder unter den Baum gelegt- versehen mit einem Wunsch des Schenkenden. Bis zum 23. Dezember sollten alle Wünsche gepackt als Päckchen unter den Bäumen liegen. Die Kinder, die derzeit im Frauenhaus leben, haben ihre Wünsche in der Hauptstelle der Sparkasse in Erbach, Martin-Luther-Straße, an den Baum gehängt. Der Baum der Theodor-Litt-Schule steht in der Sparkasse Michelstadt, Bahnhofstraße. Und die Karten der Schule an der Mümling hängen in der Sparkasse Höchst, Aschaffener Straße.

Am 23. Dezember sind hoffentlich alle Karten abgehängt und auf vielen bunten Päckchen angebracht. Für den Präsidenten der Rotarier ist auch das "Miteinander" ein Anliegen. Die Kinder in den Einrichtungen überlegen gemeinsam in der Gruppe/ Klasse, was sie brauchen. Und die Bürgerinnen und Bürger tragen dazu bei, dass diese sich freuen dürfen. Der Rotary Club Erbach-Michelstadt bedankt sich jetzt schon für die Unterstützung.



Uwe Klauer und Nicole Kelbert-Gerbig (Marketingabteilung der Sparkasse Odenwaldkreis) hängen die Wunschkarten der Kinder des Frauenhauses an den Baum in der Sparkasse, BeratungCenter Erbach und freuen sich, wenn am 23.12. viele Päckchen darunter liegen.

KIKERIKI THEATER
KULT-COMEDY AUS HESSEN!



DEPPENKAISER

19. Dezember 2019
20.00 Uhr Werner Borchers Halle, Erbach
Karten Tel: 06068-3030

Tickets & Infos auch unter www.star-concerts.de
Veranstalter: EMIG EVENT in Kooperation mit STAR CONCERTS Veranstaltungen GmbH /
Stand: 01.09.2018 - Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Einfach artgerecht ernähren.
Odenwälder
Futtershop

Besuchen Sie uns bei der



Nur zur Weihnachtszeit
Christmas-Würste aus 100% Entenfleisch

**Erbacher
Schlossweihnacht**

Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König
☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert
Mo bis Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr, Do geschlossen
www.odenwaelder-futtershop.de

Stellenmarkt *aktuell*

 Bildung  Erfolg 
 Beruf  Zukunft 



"Haus Friesland"
Wohnheim für Menschen mit seelischer Behinderung

Häckerhauer Str. 38
84711 Schwab/Sömersflörsch
Tel: 09062-62131

Fax: 09062-62133
E-Mail: haus.friesland@netc.com
Homepage: www.hausfriesland.info

Leitung: Anna Schulz

Unser Team sucht tatkräftige Unterstützung!!!
Gesundheitspfleger/in, Altenpfleger/in
Heilerziehungspfleger/in oder Helfer/in

50 - 75% = 86,7 - 130 Std/Monat, Festanstellung, Unbefristet

Foto: stockpics - Fotolia



**Eleonoren-
Klinik**
Lindenfels-
Winterkasten

Die Eleonoren-Klinik ist eine moderne Rehabilitationsklinik der Deutschen Rentenversicherung Hessen für Erkrankungen aus den Fachbereichen Gastroenterologie und Stoffwechselerkrankungen, Onkologie und Orthopädie. Wir betreuen derzeit 180 stationäre Betten und 8 ambulante Therapieplätze.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in **Vollzeit/Teilzeit ab sofort**

Reinigungskräfte (m/w/d)

befristet für zunächst 2 Jahre und vergütet nach TgDRV EG 2

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Erfahrungen in der Reinigung
- Freude am Umgang mit Menschen
- Teamfähigkeit
- Flexibilität und Engagement

ab 01.02.2020

1 Küchenhilfe/Servicekraft (m/w/d)

unbefristet und vergütet nach TgDRV EG 3

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Erfahrungen in der Großküche / im Service
- Erfahrungen in der Lebensmittelhygiene
- Engagement, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zur Mitarbeit im Schichtsystem, turnusmäßig Wochenenddienst und Feiertagsarbeit

Arbeitgeberleistungen:

- Arbeiten in einem motivierten Team
- Sozialleistungen des Öffentlichen Dienst (z.B. Zusatzversorgung)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Kostenlose Parkplätze
- Möglichkeit der Anmietung eines Apartments

Besondere Hinweise

- Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt
- Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar

Wir freuen uns auf eine schriftliche Bewerbung, die Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse etc.) bis zum **16.12.2019** an

Eleonoren-Klinik, Personalabteilung
Am Kaiserturm 6, 64678 Lindenfels-Winterkasten

oder per E-Mail: karina.hofmann@drv-hessen.de
oder silke.schmidt@drv-hessen.de senden.

Forstzweckverband Hessischer Odenwald

Der neu gegründete Forstzweckverband Hessischer Odenwald sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine qualifizierte Führungspersönlichkeit zur Wahrnehmung der

Geschäftsführung des Zweckverbandes (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle am Sitz des Zweckverbandes in Oberzent/Beerfelden. Erwartet werden Kenntnisse und möglichst praktische Erfahrungen im Bereich der Forst- u. Holzwirtschaft.

Der Zweckverband mit Sitz in Oberzent/Beerfelden ist ein Zusammenschluss von 17 kommunalen Waldbesitzern im Odenwald mit einer Fläche von ca. 10.000 Hektar und übernimmt die Vermarktung des Holzes. Die Gründung erfolgte aufgrund der Neustrukturierung der Holzvermarktung in Hessen. Zu Ihren Aufgaben gehören u. a. der Aufbau und die Weiterentwicklung des Zweckverbandes sowie die Koordination und Abwicklung des Holzverkaufs.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit und einen sicheren Arbeitsplatz mit leistungsgerechtem Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) nach persönlicher Qualifikation und Berufserfahrung.

Eine detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf der Homepage des Forstzweckverbandes Hessischer Odenwald www.forst-odenwald.de.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Beurteilungen, Nachweise von Fortbildungen) bis zum **30.12.19** an den:

Forstzweckverband Hessischer Odenwald
Metzkeil 1 · 64760 Oberzent
oder in einer Datei im pdf-Format per E-Mail an:
christian.kehrer@forst-odenwald.de

Auskünfte erteilt Herr Kehrer unter
Telefon: 06068/7590-927, Internet: www.forst-odenwald.de

Wir wachsen nachhaltig.

§

Wir suchen Dich!

Auszubildenden zum
Steuerfachangestellten (m/w/d)
ab dem 01.08.2020

LBH – die von FOCUS 6 Jahre infolge zur TOP Steuerkanzlei ausgezeichnete Gesellschaft wächst weiter. Wir verstärken unser Team in **Groß-Umstadt** permanent und suchen Dich!

Was wir Dir bieten:

- Kompetentes, dynamisches Team
- Stetige Weiterbildung - intern sowie extern
- Angenehmes Arbeitsumfeld
- Sehr gute berufliche Perspektive

Was Du mitbringen solltest:

- Kontaktfreudigkeit
- rechnerisches Denken
- Guter Notendurchschnitt der Realschule, Fachoberschule oder des Wirtschaftsgymnasiums

Eine Übernahme durch unser Unternehmen findet in aller Regel nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung statt.

Du möchtest ein Teil von uns werden und dich selbst sowie uns noch erfolgreicher machen?

Deine schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richtest Du gerne per E-Mail an:

LBH-Steuerberatungsgesellschaft mbH
Hans-Böckler-Straße 4
64823 Groß-Umstadt
niederlassung@lbh-gross-umstadt.de

LBH
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT mbH

Die Unkenntnis der
Steuergesetze
befreit nicht von der Pflicht
Steuern zu zahlen.

Die Kenntnis aber häufig!



Wir stellen ein!

Für die Unterstützung unseres 27-köpfigen Teams suchen wir mehrere neue Kollegen und Kolleginnen:

Kundendienstmonteure (m/w/d)

Anlagenmechaniker (m/w/d)

Projektleiter Meister oder Techniker (m/w/d)

Betriebsleiter Meister oder Techniker (m/w/d)

Mehr unter:

www.pektas.de

Pektas GmbH · Marktstraße 6–12 · 64401 Groß-Bieberau · ☎ 06162 82109 · ✉ mehmet@pektas.de

Deine
Ausbildung zum
Anlagenmechaniker SHK
Jetzt bewerben!

Freude und Engagement im Beruf - Sparkasse Odenwaldkreis ehrt 37 langjährige Beschäftigte

Ganze 37 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse Odenwaldkreis konnten in diesem Jahr ein Jubiläum im Unternehmen begehen. Nun fanden sich die Jubilare und Jubilarinnen zu einer großen gemeinsamen Feier zusammen, die jährlich ein Highlight unter den Sparkasseninternen Veranstaltungen ist. Vorstandsvorsitzender Karlheinz Ihrig und stv. Vorstandsvorsitzender Uwe Klauer würdigten die Leistungen und dankten den Jubilaren und Jubilarinnen für ihr Engagement und ihre Unternehmenstreue. Den Traumberuf zu finden und ihn ein Berufsleben lang auszuüben, gelingt sicher nicht jedem. Aber wenn man einen Sinn in seiner Tätigkeit sieht, Spaß bei der Arbeit hat und Erfüllung im täglichen Tun findet, kann man davon sprechen, den richtigen Beruf gewählt zu haben. Und wenn dann auch noch das Betriebsklima stimmt, und man mit seiner Arbeitsumgebung zufrieden ist, kann man sich beruflich entfalten. Diese Faktoren sind entscheidend für Freude und ein hohes Engagement am Arbeitsplatz.

Seit 10 Jahren bei der Sparkasse: Sabine Vogel als gelernte Rechtsanwaltsgehilfin kam 2009 von der Sparkasse Starkenburg als Sachbearbeiterin in der gewerblichen Kreditmarktfolge zur Sparkasse Odenwaldkreis. Auch Tina Watzka-König kam 2009 als Finanzierungsberaterin für den Bereich Höchst zur Sparkasse Odenwaldkreis, nachdem sie ihre berufliche Laufbahn bei der HypoVereinsbank begonnen hatte. Bei der Sparkasse Mainfranken absolvierte Ramona Eder ihre Ausbildung zur Bankkauffrau und unterstützt nun als Kundenberaterin seit Juli 2009 das Team des BeratungsCenters Höchst. Alicia Gerbig war nach ihrer Ausbildung in verschiedenen Geschäftsstellen in der Unterzent tätig. Seit Anfang des Jahres hat sie als Kundenberaterin im BeratungsCenter Bad König eine neue berufliche Heimat gefunden. Nanina Gerbig absolvierte im Anschluss an ihre Ausbildung ein nebenberufliches Studium im Wirtschaftsrecht und ist damit bestens ausgebildet für die Position als Referentin Recht und Datenschutzbeauftragte. Juliana Jost war nach ihrer Ausbildung als Kundenberaterin tätig, wechselte dann bei Gründung des OnlineCenters als Onlineberaterin zur Kundenberatung per Telefon, Chat und Video. Kundenerfahrung am Telefon hat auch Quotenmann unter den 10-jährigen Jubilaren ist Patrick Schäfer. Nachdem er zwei Jahre als Kundenberater im BeratungsCenter Michelstadt war, wendete er sich 2014 dem Bereich Wertpapiere zu und wechselte in den Wertpapierfachbereich. Nina Pratteringer, aus dem gleichen Ausbildungsjahr, schloss an der Dualen Hochschule Mosbach ihr Studium zum Bachelor of Arts in Banking and Finance ab. Seit 2018 arbeitet sie in der Abteilung Rechnungswesen/Steuern.

Seit 20 Jahren bei der Sparkasse: Valentina Lange, ursprünglich als Reinigungskraft eingestellt, ist aber seit 2003 aus der Betreuung der Küche und des Veranstaltungsbereiches nicht mehr wegzudenken. Andreas Schmelzer war zuerst ab 1999 als Kurierfahrer tätig und ist seit 2009 für hausmeisterliche Aufgaben zuständig.

Andrea Fornoff begann als Kundenberaterin im BeratungsCenter Michelstadt, wechselte dann aber nach knapp einem Jahr in die Marktfolge Kredit. Die drei Herren Marcel Kramer, Andreas Reichert und Daniel Schwinn spezialisierten sich nach gemeinsam erfolgreich beendeter Ausbildung in drei unterschiedliche Kernbereiche des Odenwälder Kreditinstituts. Marcel Kramer ist in der Privatkundenberatung im BeratungsCenter Bad König gewachsen und konnte dort die klassische Aufstiegsleiter nehmen: Kundenberater, Privatkundenberater, Individualkundenberater, um ab Januar 2015 ins Private Banking zu wechseln. Ins FirmenkundenCenter zog es Andreas Reichert, der die in der gewerblichen Kreditsachbearbeitung gewonnenen Erfahrung seit 2007 als Gewerbekundenberater einbringen kann. Im Immobiliensektor fand Daniel Schwinn seinen beruflichen Ankerpunkt. Nachdem er die Geschäftsstelle Lützelbach für mehr als zwei Jahre geleitet hatte, wechselte Schwinn in die Kreditsachbearbeitung. Seit 2010 arbeitet er als Finanzierungsberater im ImmobilienCenter.

Das klassische Dienstjubiläum "25 Jahre im Öffentlichen Dienst" ist immer ein besonderes Jubiläum: Nach der Ausbildung und kurzer Tätigkeit bei der Sparkasse begann Sabine Weinelt 1992 als Sachbearbeiterin in unserer Kreditsachbearbeitung. Seit 2018 ist sie als Sachbearbeiterin in der Analyse eingesetzt. Michaela Friedl war im Anschluss an die Ausbildung lange Zeit in Höchst eingesetzt. 2016 wechselte sie als Serviceberaterin in die Geschäftsstelle Werner-v.-Siemens-Straße. Ein fester Bestandteil des BeratungsCenters Michelstadt ist Christina Göttmann, die dort schon viele Veränderungen, personelle wie auch räumliche miterlebt hat - davon über 5 Jahre in Stellvertretungsfunktion für den BeratungsCenter-Leiter. Begonnen als Kundenberaterin in Beerfelden hat Silke Schaal-Kübler, wo sie über 18 Jahre zur ersten Anlaufstelle für viele Kunden aus der Oberzent wurde, bevor sie 2015 zum MarktService wechselte und nun als Sachbearbeiterin in die Kreditsachbearbeitung tätig ist. Andreas Reimer ist seit mehr als 10 Jahren Leiter des MarktService. Seit 2004 ist Jochen Schweizer Gewerbekundenberater und insbesondere Bindeglied zwischen den Odenwälder Landwirten, dem Landwirtschaftlichen Beirat und der Sparkasse. Auch wenn Christoph Fertig bei der Sparkasse Odenwaldkreis erst vor 24 Jahren begann, kann er trotzdem sein 25-jähriges Dienstjubiläum im Öffentlichen Dienst begehen. Seine Wehrdienstzeit bei der Bundeswehr wird hierbei mit einberechnet. Seit 2002 leitet Fertig das Kreditsekretariat.

Heike Zurluh ist seit 30 Jahren bei der Sparkasse Odenwaldkreis beschäftigt und als Telefonagentin im ServiceCenter tätig. Ihre Kollegin dort ist Sandra Fischer, die 2007 von der Geschäftsstelle in Erbach als Telefonagentin ins ServiceCenter wechselte. Auch Tanja Dietsche ist gerne als Kundenberaterin für die Sparkassenkunden im Einsatz. Seit 2016 ist sie in der Geschäftsstelle Stockheim eingesetzt. In der Kundenberatung in der Hauptstelle Erbach begann nach der Ausbildung auch André Lenz seinen Werdegang, wechselte dann aber in den Kreditbereich, in dem er sich seit über 25 Jahren, seit 2015 als Leiter des Sicherheitenmanagements, gut aufgehoben fühlt. Ebenfalls in der Hauptstelle Erbach war Jutta Olt tätig. Sie konnte als GS-Leiterin in Vielbrunn und von 2002 bis 2005 als Leiterin des KundenCenters Michelstadt ihre Markterfahrung ausbauen. Seit 2006 ist sie als Baufinanzierungsberaterin im ImmobilienCenter eingesetzt. Dirk Serba war zuerst im Marktbereich Michelstadt und Stockheim angesiedelt. Im Juli 2007 betrat er die Geschäftsstelle Brombachtal und ist seitdem nicht mehr von dort wegzudenken. Die Leitung übernahm er 2005. Seit Februar dieses Jahres ist Christof Popp Leiter Privatkunden für den gesamten Marktbereich. Sein Werdegang führte ihn vom Einzugsbereich Bad König als Leiter in die Geschäftsstelle Vielbrunn, weiter als IKB nach Erbach und dann wieder als HGS-Leiter nach Bad König. Im Januar 2008 übernahm Herr Popp die Verantwortung für den Marktbereich Nord und führt nun den Gesamtmarkt.

40 Jahre bei der Sparkasse: Der Werdegang von Klaus Raab spielte sich in der überwiegend in der Kreditabteilung ab, darunter das Kreditsekretariat und der Marktfolgebereich Firmenkunden. Er war zuerst stv. Leiter der Abteilung Privatkredite/Wohnungsbau, dann Leiter dieses Bereiches. Seit 2015 ist Raab als Sachbearbeiter im Sicherheitenmanagement der richtige Mann an der richtigen Stelle. Astrid Ulrich war stets am Markt eingesetzt. Sie füllte die Geschäftsstellen Höchst, dort insbesondere die Kasse, und Hassenroth mit ihrer unverwechselbaren, freundlichen Art mit Leben und ist seit 2010 fest in das Team der Geschäftsstelle Lützelbach integriert. Im BeratungsCenter Höchst ist seit 2011 Christiane Hotz tätig. Sie begann ebenfalls 1979 ihre Ausbildung zur Bankkauffrau. Seit 1986 übernahm sie Aufgaben als Kundenberaterin in der Hauptstelle Erbach. Danach war sie von 1992 bis 2011 den Geschäftsstellen Vielbrunn/Würzburg zugeordnet. Als ausgebildete Industriekauffrau wurde Traudl Reitz 1975 als Sachbearbeiterin für Sondersparformen im Marktfolgebereich eingestellt. Seit 1991 war sie in der Disponentenstelle der Zahlungsverkehrsabteilung, 3 Jahre in der Marketingabteilung und ist seit 2005 in der Abteilung Vertriebssteuerung eingesetzt. Zum Jahresende tritt sie in den wohlverdienten Ruhestand.

45 Jahre bei der Sparkasse: An das Rentnerdasein kann sich Werner Schubart schon langsam gewöhnen, denn er befindet sich seit 01.05.2019 in der Ruhephase der Altersteilzeit. Schubart war nach der Ausbildung in der Hauptbuchhaltung tätig. Nach dem Grundwehrdienst war Mitarbeiter in der Kreditabteilung. Danach folgten eine Führungsposition im Kreditsekretariat und ab 1997 die Leitung der Kreditüberwachung, die ab 2007 unter der Bezeichnung Risikomanagement Kredit weitergeführt wurde. Für Rolf Berg beginnt im Frühjahr die Ruhephase der Altersteilzeit. Nach seiner Ausbildung war er als Mitarbeiter der Personalreserve und dem BeratungsCenter Beerfelden tätig. Ab 1981 übernahm Berg die Leitung der Geschäftsstelle Stockheim. Seit 2000 ist er Finanzierungsberater im ImmobilienCenter der Sparkasse. Birgit Schneider geht Ende Januar 2020 in die Ruhephase der Altersteilzeit. Ihr Arbeitsleben begann mit einem Einblick in die Innenrevision. Danach wechselte Birgit Schneider in die Kreditüberwachung, übernahm Aufgaben in der Kreditabteilung und leitete von 1990 bis 2007 eine Kundengruppe im Bereich Privatkredite/Wohnungsbau. Seit 2007 ist sie Leiterin des Bereichs Kreditsachbearbeitung. Ihr ehemaliger Mitauszubildender Norbert Peinelt ist weiterhin aktiv im Dienst der Sparkasse. Seine berufliche Wirkungsstätte war und ist fast ausschließlich das Gesprenztal. Seit 1996 ist er im BeratungsCenter Reichelsheim auch in die stellvertretende Geschäftsstellenleitung eingebunden.



Eingerahmt werden die Jubilare und Jubilarinnen, die ein 25-jähriges oder 40-jähriges Dienstjubiläum im Öffentlichen Dienst feiern können vom Vorstandsvorsitzenden Karlheinz Ihrig (zweiter von rechts), Personalleiter Thomas Weichel (links hinten) und Personalratsvorsitzendem Daniel Fornoff (hintere Reihe, dritter von links) sowie dem stv. Vorstandsvorsitzendem Uwe Klauer (vorne links).

WERKSVERKAUF C-H-B

Kreuzstraße 15 • 64395 Wersau
Weihnachtsangebote vom 19.12.2019 bis 31.12.2019

WEIHNACHTSANGEBOTE

Schweinebraten „Santa Claus“ die Füllung aus Hackfleisch und Rumrosinen gibt den Flair	kg	6,99 €
Würziger „Räubertopf“ eine Gaumenfreude fürs Familienfest	kg	6,99 €
Deftige „Hirtenrolle“ Blätterteig gefüllt mit Hackfleisch und Hirtenkäse	kg	7,99 €
„Knecht Ruprecht“ Päckchen Schweinemedallions im Speckmantel in einer Calvados Senf Marinade	kg	9,99 €
Filetpfanne „Rumpelstilzchen“ geschnetzeltes Schweinefilet in Steinpilzmarinade	kg	9,99 €
„Nikolaus“ Braten Rinderschmorbraten mit Bratapfel und Pflaumenfüllung	kg	9,99 €
Rinderrollbraten „Donner & Blitz“ gerollt mit einer raffinierten Kräuterfüllung	kg	10,99 €
„Himmlische Engelsbrüstchen“ Zarte Hähnchenbrust im Käse- Kräutermantel	kg	11,99 €
Bratenaufschnitt „Santa Clara“ verschiedene Sorten, mmh! Was ein festlicher Genuss	kg	14,99 €
„Rudolph's“ Rindersaftschinken eine leicht rauchige Note reizt den Gaumen	kg	14,99 €
„Elfen Versuchung“ Luftgetrocknete Salami trifft auf Südländischen Flair	kg	14,99 €

Öffnungszeiten zu Weihnachten und Silvester:

23.12.2019	08:00 - 18:00 Uhr	30.12.2019	10:00 - 18:00 Uhr
24.12.2019	07:00 - 12:00 Uhr	31.12.2019	08:00 - 12:00 Uhr

Am 27.12.2019 und 28.12.2019 bleibt unser Laden geschlossen.
Gerne nehmen wir Ihre Bestellung frühzeitig in unserem Laden
oder unter 06161 807594 entgegen.

Breuberg/Hainstadt 1 Zi.
Apartment, Küchezeile, Dusche,
WC, für 290,-€ KM + NK + Kautions
ab 01.01.2020 zu vermieten. Tel.
0174-7722649

Sammler sucht alles militärische
aus 1. u. 2. Weltkrieg von A-Z (Or-
den, Uniformen, Dolche, Stahl-
helme, Verleihungsurkunden, Zink-
wannen, Spielzeug vor 1945 usw).
Zahle bar. Tel. 0176/74719126

Suche Tätigkeit als
Seniorenbetreuung tagsüber
(Haushalt, Kochen, Einkaufen,
Ärzte etc.), PKW vorhanden, Han-
dy: 0170/9830214

Dame sucht zu Höchstpreisen

Pelze, Perücken, Abendgarde-
robe, Taschen, Nähmaschinen,
Möbel, Gardinen, Gobelins,
Gemälde, Zinn, Porzellan,
Bleikristall, Silberbesteck,
Schmuck u. Modeschmuck,
Uhren aller Art, Militärsachen
und Nachlässe, kostenlose
Beratung und Besichtigung,
sowie Anfahrt.

Tel.: 06934-874711

Mossautal: 3-Zimmer-Whg.,
Küche, Bad, Abstellraum, 110 qm,
Stellplatz, SAT, 550,- Euro kalt + 3
MM KT zu vermieten. Tel. 0151-
17774698

Zu verkaufen Hoover Topf.
Waschmaschine m. Aquastop
A++, Dynamic, 6 Kg Fassungs-
verm. wenig gebraucht, VHB 100,-
€. Tel. 0151/18777871

Rentnerhepaar sucht ab sofort
eine 3-Zi.-Whg, seniorengerecht,
ebenerdig oder mit Fahrstuhl, im
Raum Erbach/Michelstadt.
Tel.06061-5495

Nette Frau sucht 2ZKB.
Ebenerdig U. Stufenlos. (Wenige
Stufen wären eventuell machbar).
Wald/Feldrandlage in/um Frän-
kisch-Crumbach. Kleiner Garten
wäre schön. Tel. 0176 43689010

Wohnung in Rothenberg, 95m²,
4 Zimmer, Küche, Bad, teils
möbliert, Terrasse, PKW-Abstell-
platz, ab sofort frei, keine Haus-
tiere, Kaltmiete mtl. 450,00 €, Tel.
06275/323 ab 18.00 Uhr

Gartenarbeiten aller Art

Baumschnitt und Baumfällung, Heckenschnitt,
Wurzelstockfräsen, Rasenarbeiten, Rollrasen, etc.
Inkl. Entsorgung Grünschnitt

Tel. 01525 8425826 (Brensbach + ca. 20 km) E-Mail: schudera@web.de

Odenwälder Fellstubb

HUNDESALON

Wir ziehen um! Ab dem 06.01.2020 sind wir in

Fränkisch-Crumbach in unseren neuen Räumen besuchbar. Jetzt
auch mit **Hundeboutique** und **Tierfotografie**. Tel. 01525-6058270

Stillgelegte Pension

(möblierte Gästezimmer) kann
sofort weitergeführt werden oder
als Mehrfamilienhaus umbaubar.
Wegen Krankheitsgründen zu
verkaufen. Habe noch verschiedene
Servierplatten, Töpfe, Tischdecken
(neu), Geschirr, alles aus Edelstahl,
Bettwäsche (neu) und für 50 Gäste
Besteck (neu + gebraucht). Bitte
keine Makler.

HildegardLukas@t-online.de
Tel.: 06272-2838

Suche Haus mit Garten oder
Baugrundstück von privat in Beer-
felden / Erbach u Michelstadt /
Eberbach. Keine Ortsteile!
Tel.:0152/5610 3968

Fränkisch-Crumbach: Mann, 61
Jahre, zuverlässig, sucht neue Auf-
gabe: Organisationstalent, Senio-
renbetreuung, PC, etc., PKW vorh.
Mobil/Whatsapp.: 0178-7618696.

Oberzent/Beerfelden: 2 1/2 ZKB
DG-Wohnung, 63 qm, Wasch- und
Kellerraum, ZH, mit Autostellplatz,
sofort z. vermieten. Kontakt 06068
47322

Wohnung zu vermieten OT
Asbach, 69 qm, 3 Zi., Kü, Bad,
überdachte Terrasse, Garage mög-
lich, in Zwei-Parteienhaus, Orts-
randlage, gr. Garten 550.-€ Kalt-
miete an rüstige Mieter/in. Tel.
0173/3167868

Sammler sucht alte
Emailschilder, Reklame und
Warenautomat wie Pez, Vivil, Stoll-
werk, Kölnisch, Wasser etc. TEL:
0160-95840664

Zu vermieten: Helle 4-Zimmer
Wohnung in Bad König, nahe
Grundschule. Keller, Einbauküche,
Parkmöglichkeit vorhanden. Ca. 80
m² im 1.OG, Kaltmiete: 565,00 €
(inkl. Einbauküche), Mietbeginn: ab
sofort, Kontakt: 0171-2657459

Fahrrad-Reparaturen

Vor-Ort, Hol- und Bring-Service, alle
Marken und Ersatzteile, in kurzer
Zeit. KTM Räder zu top Preisen!

Tel. 0171 3641643

www.schmidt-adventureparts.de

Service-Leistungen rund um/um Haus,
Hof und Garten, Kurierfahrten

Tel. 0171/5252314 – Gerhard Lösel



inh. Claudia & Dietmar Wamser

64760 Oberzent/Hebstahl
Sauersgrund 2
Tel. 06068-1016
Teichanlage Gaimühle
Tel. 06276-584
www.forellenhof-lenz.de
info@forellenhof-lenz.de

FrISChe Odenwälder Forellen aus eigener Zucht

Bitte vorbestellen:

FrISChe Forellen / Forellen ohne Gräten
Geräucherte Forellen und Forellenfilets
FrISChe Lachsforellen und Lachsforellenfilets
Lachsforellenfilets geräuchert u. Graved Art
Lachsforellen - Kaviar

Teichanlage Gaimühle geöffnet
am **23.12.** von 09.00 bis 16.00 Uhr
am **24.12.** von 09.00 bis 12.00 Uhr

sowie

Abholung der Bestellungen am **24.12.2019**
um 12 Uhr am Bienenmarkt-Parkplatz in Michelstadt

*Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest
und ein glückliches Neues Jahr*

Fernseher-Panasonic-TX-32

LX70F, Bildgr. Diagonale 80 cm +
Receiver NEU 110.-€/ Bauernschr.
mit schöner Bemalung, H/B/T 180,
115, 60 cm, 800.-€ VHB/ Tiroler
Bauernruhe ca. 250 Jahre alt,
Eiche + org. Schloss, H/B/T 70, 80,
50 cm 1200.-€VHB, zu verk. Tel.
0172-6332166

Tanzpartner gesucht! Bin w., 51
J. Wunsch: Mann ab 1,80 m und
zwischen 55 und 63 Jahre.
Zuschriften unter Chiffre 18077880
an den Verlag.

Wo bist Du? Gesucht wird ein
ungebundener, ehrlicher, treuer,
bodenständiger und berufstätiger
Mann im Alter von 48 - 60 Jahren
und ab einer Größe von 1,78 m.
Frau mittleren Alters sucht dich für
Zweisamkeit, Liebe, Geborgenheit,
Schmusestunden und für den All-
tag. Zuschriften unter Chiffre
18117314 an den Verlag.

Netter symp. Mann sucht nette
symp. Frau. Hobbys: reisen,
schwimmen, Sauna. Für romanti-
sche Abende. Tel. 0151/64691962

Tier der Woche CHARLES



Der Verein „Tiere in Not
Odenwald e.V.“ sucht ein
Zuhause für CHARLES und
seine Tierheim Freunde.

Charles wird im Februar 5
Jahre alt und steht diese Woche
stellvertretend für alle Tiere,
die sich bei Tiere in Not
Odenwald befinden.

Charles ist ein Mitglied der
Trainingsgruppe "TiNO-Hundegruppe 2.0" und er macht es toll. Mehrmals
pro Woche lernen die Hund mit ihrer Bezugsperson Situationen auf
Spaziergängen zu meistern. Immer von Trainern begleitet, stellen sich die
Teilnehmer den Themen, auf die man im Hundealltag stößt.

Charles hat sich schon in vorweihnachtliche Stimmung gebracht und möch-
te sie nun alle einladen am Samstag den 07.12 den vierten Weihnachtsmarkt
im TiNO-Hof von 13-17 Uhr zu besuchen. Entspannt und besinnlich möch-
te Tiere in Not Odenwald mit Ihnen die vorweihnachtliche Zeit mit einem
gemütlichen Nachmittag verbringen. Es gibt viele verschiedene Stände und
auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Suchen sie außerdem noch
den ultimativen Geschenktipp für Weihnachten, eine Tierpatenschaft wäre
da genau das richtige um an Heiligabend das perfekte Geschenk überrei-
chen zu können.

Wenn Sie CHARLES und seine Tierheim Freunde einmal kennenlernen
möchten, Informationen für den Weihnachtsmarkt und die
Tierpatenschaften benötigen, können Sie sich an das TiNO-Büro unter
06063/939848 wenden oder sich vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de
informieren.

Anzeige

Morgen Leute wird's was geben Odenwälder Dorfweihnacht lädt ein am 14. und 15. Dezember

Fränkisch-Crumbach. Welch ein Jubel, Welch ein Leben: Posaunenklänge, Kleindampfbahn, Austern und Muscheln frisch aus der Bretagne, Crumbacher Glühwein, Benznickel mit Knecht und einem Sack voller Geschenke, Gesang, Gebäck, Handarbeiten, Kuschtiere, Karussell, Konfekt, Schmuck und viele, viele Leckereien. Denn am Samstag, den 14. und am Sonntag (3. Advent), den 15. Dezember, ist in der Crumbacher Dorfmitte Weihnachtsmarkt. Rund 40 Marktstände laden die großen und kleinen Besucher ein zu schauen, zu schnuppern, zu schmecken und gemütlich zu schmoggeln, kurzum: ein paar romantische Stunden zwischen Kirche und Schloss zu genießen. Geöffnet ist die Odenwälder Dorfweihnacht am Samstag ab 15 Uhr und am Sonntag ab 12 Uhr. Die Eröffnungsfeier mit dem Posaunenchor sowie dem Crumbacher Bürgermeister Eric Engels, dem evangelischen Pfarrer Thomas Worch und dem 1. Vorsitzenden des örtlichen Wirtschafts- und Verkehrsvereins (WVV) Günter Horn ist am Samstag um 16 Uhr an der Bühne im Herzen des Weihnachtsmarktes.



Der Crumbacher Weihnachtsmarkt: ein Fest für alle Sinne!

Text/Bild: Dieter Preuss

In diesem Jahr können sich die Gäste auf einiges Neues freuen. So die „Amerikanische Versteigerung“ am Samstag um 18 Uhr. Dabei kann ein Sack voll mit nützlichen und schönen Dinge gewonnen werden. Der Erlös der Versteigerung

kommt einem sozialen Zweck zugute. Auch die Stiftung Bärenherz aus Wiesbaden ist erstmals auf dem Weihnachtsmarkt mit einem Stand vertreten. Die Gourmets unter den Gästen wird besonders freuen, dass es wieder Wildschweinbratwurst und Wildschinken von den „Crumbacher Wildlingen“ gibt. Und natürlich Austern, französischen Wein, viele Spezialitäten der Crumbacher Direktvermarkter sowie den süffig-fruchtigen Crumbacher Glühwein. Am Samstag bringt der ev. Posaunenchor den Weihnachtsmarkt zum Klingen, am Sonntag wird der Crumbacher Chor ein paar frohe Lieder singen. Sonntagnachmittag ab 15 Uhr sollten die Buben und Mädchen gerüstet sein für den Benznickel, der mit seinem Knecht von weither kommt, um die Kleinen festlich zu beschenken, aber nur, wenn ein Gedicht, eine Geschichte oder ein Liedchen den beiden zum Wohlgefallen vorgetragen wird.



Crumbacher Weihnachtsmarkt

Ein romantischer Genuss

Die Odenwälder

* Dorfweihnacht

Zwischen Kirche, Schloss und Ortsmitte warten auf Sie und Ihre Lieben unterhaltsame und genussreiche Köstlichkeiten: Licht- und Budenzauber, bretonische Austern und Muscheln, der einzigartige Crumbacher Glühwein, für die Kleinen der Benznickel mit Knecht am Sonntagnachmittag, Dampfeisenbahn und Karussell sowie liebevoll Handgemachtes, Posaunenchor und Gesangsverein, Überraschendes, Gebratenes, Gesottenes und weihnachtliche Naschereien.

Einfach schön für die gesamte Familie.



Samstag, 14.12. ab 15 Uhr und Sonntag, 15.12. ab 12 Uhr

Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebrauchtmöbel An- und Verkauf
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
 Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittsorgung,
 Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
 Totholzentfernung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände!
Garten- und Landschaftsbau

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
 aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
 Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Regenwasser-Nutzanlagenbau
Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum
 im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten
 Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ **0170 - 525 45 21**

Sie benötigen Visum-, Führerschein- oder Biometrische Passbilder?

Gerne können Sie zu unseren Öffnungszeiten bei uns vorbei kommen.
 Wir machen die Bilder und Sie können diese gleich mit nehmen.
 Telefonische Terminvereinbarung erwünscht.

KATZENMEIER Passbilder

Wer sucht, der findet!
 Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt .

Was schenke ich an Weihnachten?

Bald ist Weihnachten
 und Sie wissen immer noch nicht,
 was Sie verschenken sollen!

Schenken Sie einen Gutschein
 für Gesundheit und Wohlbefinden!

z.B. 3 x Massage mit Heißluft
EUR 65,-

Praxis für physikalische Therapie – Harald Janßen
 Moorbachstr. 1, 64395 Wersau, Tel.: 06161-873442
 + Marktstr. 7, 64401 Groß-Bieberau, Tel. 06162/9187264

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

2177

Glanzvoller Auftritt mit

SCHUH-WELT
 ...wo Markenschuhe preiswert sind...

20%

Jeder Kunde erhält einen Weihnachtsstern!

Großes Weihnachtsgewinnspiel!
 Gutscheinergewinne im Gesamtwert von 2.000,- Euro!
 Auslosung noch vor Weihnachten!!!

Sie finden uns auch Online unter:
www.schuh-welt.shop

SCHUH-WELT
 ...wo Markenschuhe preiswert sind...

GROSS-ZIMMERN - Waldstraße 63 Telefon 06071-49 68 49 Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 19.00 Uhr	GRÜNDAL-LIEBLOS - Zum Eckhardsgraben 3 Telefon 06051-47 10 99 Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 18.00 Uhr
RODGAU-DUDENHOFEN - Hegelstraße 1 Telefon 06106-2 92 23 Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 18.00 Uhr	ERBACH - Stockheimer Ring 23a Telefon 06061-70 16 83 Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr, Sa. 9.00 - 18.00 Uhr



BAD KÖNIGER BADEBLATT

Das Heilbad im Odenwald



**BIS ZU
20%
SPAREN**

Geschenk - Ideen

11er CHRISTMAS-CARDS ODENWALD-THERME

3 Std. Thermalbad	76 €
Tageskarte Thermalbad	92 €
3 Std. Thermalbad und Saunaland	132 €
Tageskarte Thermalbad und Saunaland	156 €

WEIHNACHTSDUFT UND MEERESLUFT

3 Std.-Karte Thermalbad Besuch der Meersalzgrotte 60 Min.	nur 15 €
---	----------

WOHLFÜHL- MOMENTE

3 Std.-Karte Thermalbad Gesichtsmassage 25 Min.	nur 25 €
---	----------

VERWÖHNZEIT

3 Std.-Karte Thermalbad und Saunaland Klassische Massage 20 Min.	nur 31 €
---	----------

KUSCHELIG WARM

Tageskarte Thermalbad und Saunaland Hot Stone-Massage 30 Min.	nur 44 €
--	----------

10er CHRISTMAS-CARDS ENTSPANNUNG

Besuch der Meersalzgrotte à 60 Min.	58 €
Klassische Massage (Teilmassage) à 20 Min.	162 €

**TOLLE
WEIHNACHTSANGEBOTE
VOM 15.11. BIS 31.12.2019**

5er THERMENKARTEN

3 Std.-Karten Thermalbad	nur 40 €
3 Std.-Karten Thermalbad + Saunaland	nur 70 €

- Angebote nach Ausstellung 3 Jahre gültig. Erhältlich an der Thermenkasse, im Webshop oder auch direkt downloaden und ausdrucken.

Bitte beachten Sie über die Feiertage folgende Öffnungszeiten:

24.12.2019	(Heiligabend)	geschlossen
25. + 26.12.2019	(1. + 2. Weihnachtsfeiertag)	9 - 22 Uhr
31.12.2019	(Silvester)	9 - 16 Uhr
01.01.2020	(Neujahr)	12 - 22 Uhr

Öffnungszeiten der Odenwald-Therme:

Montag bis Donnerstag,	
Sonn- und Feiertage	09.00 - 22.00 Uhr
Freitag und Samstag	09.00 - 23.00 Uhr
Damensauna montags an Feiertagen	19.00 - 22.00 Uhr gemischte Sauna

Weitere Infos unter www.badkoenig.de oder www.odenwald-therme.de

Kurgesellschaft Bad König GmbH, Elisabethenstr. 13, 64732 Bad König

Tel.: 06063 / 5785-50, empfang@odenwald-therme.de